

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 519. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 6. November.

49. Jahrgang. 1901.

Trüb wirkt Erinnerung, naht sie schmerzgebend,
Schön, wenn sie tröstend kommt, den Schmerz verklärend,
Doch Dem ward wohl das Beste zugemessen,
Der leicht verschmerzen kann und leicht vergessen.
C. Steller.

(8. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Die Fürstentochter.

Roman von Karl Ed. Alexy.

Gegen den drohenden Ton, den die Fürstin da anschlug, stach es eigentümlich ab, als Emerentia mit ruhender Sicherheit erwiderte:

„Wo ich Liebe kennen gelernt? Bei meinen Eltern!“

Pauline kniff die Lippen zusammen und schwing einen Augenblick. Dann sagte sie es aber doch, was sich ihr auf die Zunge gedrängt hatte, nur in sorgsam abgeschliffenen Worten.

„Der oberste Grundsatz der Erziehung in unseren Kreisen besteht darin, den Kindern unbedingte Ehrerbietung vor den Eltern einzulösen, und nach dieser Maxime werde ich mich jederzeit hüten, die Stellung, die wir einst gegen Deine Mutter eingenommen haben, ausführlicher zu begründen, obgleich unser Sohn Lamoral eben nicht ein so pietätvoller Sohn gewesen ist, als wir es verlangen durften. Genug davon! Laß mich Deiner Eltern nur so weit erwähnen, um Dich mit Deinen eigenen Argumenten zu schlagen! Da hatte man so eine echte Liebesbeziehung — das heißt, eine Verbindung, die ganz allein dem leidenschaftlichen Juge zweier Herzen entsprang und die ernstliche Prüfung, ob man auch nach Abkunft, Lebensgewohnheiten und Familienbeziehungen, nach Ansprüchen an Vergangenheit und Zukunft zusammen passe, gänzlich außer Acht ließ. Und was ist aus dieser Ehe geworden? Würdest Du, so wenig Einsicht Deinen Jahren auch zutrauen ist und so sehr Du in dieser Sache doch Partei sein mußt, würdest Du mit ruhigem Gewissen behaupten wollen, Deine Eltern hätten in ihrer Ehe wirklich ganz das erhoffte Glück, den harmonischen Frieden gefunden und Ihnen wäre nicht besser gewesen, sie hätten einander niemals kennen gelernt?“

Emerentia drehte der Großmutter ihr ganzes Gesicht zu, ein sehr bleiches Gesicht, in welchem eine verhaltene Erregung leuchtete.

„Da sagen Sie es mir endlich, was ich in meinem kindischen Grübeln nicht habe finden können! Dem Bündnis meiner Eltern hat der Frieden gemangelt! Aber jetzt weiß ich auch warum, wer Schuld daran trug. Wissen Sie, daß ich im Nachlaß meiner Mutter, in einer vergessenen Schatulle, Briefe von Ihnen gefunden habe, Briefe der Fürstin Werdenberg an ihren Sohn und einen auch an dessen Gattin! Ich verstand nicht viel von diesen wohlgedrehten kalten Worten. Aber heute weiß ich, daß es die Dokumente des Kummers waren, an dem ich meine Mutter immer leiden gesehen; ich habe nie eine fröhliche Miene an ihr erblicken können. Aber so früh ich die Leure auch verlor — ich war ja kaum fünf Jahre alt — die beseligende Wärme der Liebe, mit der sie mich an ihre Brust geschlossen, vermag ich in schmerzlicher Erinnerung noch heute nachzugenießen; die Erinnerung er-

scheint mir als ein köstlicher Schatz, ein heiliges Erbe — als der Hauch aus einer besseren Welt, in der ich mit der geliebten Abgeschiedenen wieder vereint zu werden hoffe.“

Hier mußte sie innehalten, um ihre zitternde Bewegung niederzutämpfen. Die Fürstin winkte ihr ab.

„Wozu jetzt diese Reminiscenzen, die Dein Gemüth angreifen? Wir sind von unserem Gegenstande abgekommen.“

„Oh, lassen Sie mich Alles sagen! Es gehört ganz gewiß zu unserem Thema. Sie werden mich dann vielleicht doch besser verstehen. — Nach dem Tode meiner Mutter hatte ich gar bald die Empfindung, daß ich auch den Vater verloren habe. Ich wurde das, was man ein frühreifes Kind nennt. Und da begriff ich, daß meinen armen Papa nur der Schmerz um den Verlust der Gattin immer wieder davontrieb, in fremdländischen Abenteuern Betäubung seines Kummers zu suchen. Er konnte mich nie sehen, ohne seine Thränen bezwingen zu müssen — man sagt ja, ich sähe der Verstorbenen so ähnlich. Ich wäre so gerne bei Papa gewesen, wollte ihn immer bitten, mich mitzunehmen auf seine Reisen — aber ich war ja ein unvernünftiges Kind. Und wenn er nach langer, banger Zeit wiederkam, wenn ich an seinem Hals hängen durfte — und wenn wir immer und immer wieder von Mama zu sprechen ansingen, obwohl wir uns stillschweigend stets vorgenommen, es zu vermeiden, denn es schuf uns ja so viel Trauer und Weh . . . Nein, nein, lassen Sie! Ich bin schon ruhig. Sie sehen ja, ich herrsche mich — ich weiß, daß Sie es pöbelhaft finden, sich seinem Schmerz zu überlassen. — Und so war wieder einmal die Zeit gekommen, wo ich Papas Rückkehr erhoffen durfte. Er hatte mir davon geschrieben. Aber dann blieben nähere Nachrichten über seine Heimkunft aus. Ich dachte, er wolle mich eines Tages überraschen, wie es schon manchmal geschehen war. Und da traf an seiner Statt — Fürst Emanuel Werdenberg im Hause meiner Pflegerinnen in Paris ein. Ich sah ihn zum ersten Male — und zitterte, als ich in das ernste Antlitz blickte. Und bei dieser ersten Begegnung brachte mir der Großvater ein schlimmes Geschenk mit — die Nachricht von dem schrecklichen Ende Papas . . . Es warj mich zu Boden. Mehrere Tage lang war ich keinem Zuspruche zugänglich. Ich schauderte vor dem Anblick des greisen Mannes, den man meinen Großvater nennt; ich meinte immer, — verzeihen Sie! — in ihm einen Mitschuldigen an dem Tode meines Papas zu sehen. Aber meine Pfleger bemühten sich so wohlmeinend darum, mir die Absichten des Fürsten sympathisch zu machen, sie redeten mir so viel von dem Glück vor, das er mir bereiten wolle, in ihm sollte ich den zweiten Vater finden, bei Ihnen wieder ein Elternhaus, treuen Schutz, zärtliche Fürsorge — Liebe, Liebe . . . ! Aber — wie könnte man mir etwas geben, was man selber nie gefühlt, nie besessen hat. Ich habe bis heute — vergebens auf die Liebe im neuen Elternhause gewartet.“

„Freue nicht, Emerenz! Frage Dich lieber, ob Du die richtige Empfänglichkeit für unsere liebevolle Gesinnung, die Einsicht in unsere stete Sorge um Dein Wohl mitgebracht hast!“

„Oh! an Empfänglichkeit hat es mir nicht gemangelt, und die Einsicht in die Beweggründe Ihres edelmüthigen Handelns — diese Einsicht ist mir endlich auch vollkommen geworden.“

„Was ist das für ein Ton?“

„Sie haben mich das verwandtschaftliche Band, das uns verbinden soll, bis jetzt nicht fühlen lassen — es ist denn dadurch, daß Sie mich mit dem Ihnen standesgemäßen Luxus umgeben haben. Nur jetzt soll ich es anerkennen, indem ich Ihre Autorität respektieren müsse, die mir den Weg in eine liebeleere Ehe weist? Nein, thun Sie mit mir, was Sie wollen, aber zum zweiten Male lasse ich mich nicht um mein Recht auf Liebe bringen! Ihnen ist dies Wort ein bloßer Klang, ein sentimentaler Begriff, eine dichterische Einbildung, gut genug, um belächelnswerthe Nachschträume anzuregen. Ich sage Ihnen, ich glaube an die Liebe als das höchste Menschengut und werde nur dem Manne die Hand reichen, dem mein Herz aus tiefstem Grunde zuzuschlagen kann!“

Die Fürstin ging mit verchränkten Armen durch das Zimmer. Aufregung war nicht ihre Sache; das war auch etwas, was sie sich in ihrer Ehe mit einem tyrannischen Gatten „abgetödtet“ hatte.

„Sage das dem Großvater!“ warf sie dann mit eisiger Gelassenheit hin. Das war in schwierigen Tagen stets ihr äußerstes Wort gewesen; einst zu den Söhnen: Geh! zum Vater, er wird Euch seine Ansicht klarmachen! oder zu einem der Diensteute: Der Fürst wird Ihnen darauf antworten! Und da hatte es den so Bewiesenen immer gleich wie Wetterleuchten vor den Augen geklimmert . . .

Und nun stand Emerentia, dem Worte der Fürstin auf der Stelle gehorchend, wirklich vor dem Großvater.

Konnte man den Habitus der Fürstin Pauline mit verdorrtem Holze vergleichen, so war dieser Mann aus geschmiedetem Eisen. Oesterreich hatte vor einem halben Jahrhundert, in seiner unglücklichsten Zeit, einen General, von dem der Oberbefehlshaber Radetzky sagte, er sei scharf und gefährlich wie ein Rasirmesser, mit Vorsicht zu gebrauchen, wo man radikaler Vernichtung bedürfe, und nach dem Gebrauche — so schnell als möglich wieder ins Futteral zurückzuschieben. Diesem fürchterlichen Menschen, der die ungarische Erhebung am liebsten im Blute des ganzen Landes ertränkt hätte, gleich Fürst Emanuel Werdenberg — wenigstens im Aeußeren — ganz und gar. Da war in dem lederbraunen Gesichte der „historische“ Haynau-Bart, ein Schnurrbart-Gewächs, das in dieser Ueppigkeit und Länge nur durch die Zuhilfenahme eines Badenbarbes als Fortsetzung erreicht werden kann. Er brauchte immer die ganze Faust dazu, diesen doppelten Haarbüsch zu glätten. Und wehe! wenn der Athem aus den riesigen Rüstern der Hakennase schnaubend durch den bereiften Urwald stob, daß die aufgeschichteten Haare nur so flatterten. Da bligte es wirklich aus den schrecklichen Augen, und der erschütternde Donner ließ auch nicht auf sich warten. Glaubhafter Sage nach hätte es noch Keinen gegeben, der sich vor diesem Gemüth nicht geduckt hätte.

Und nun wagte es die zarte „Emerenz“, das Kind, eine solche Wetterkataloge herauszufordern. Die Großmutter hielt sich gleichsam als stille Zuschauerin im Hintergrunde, nachdem sie dem Gemahl eine kurzgefaßte Erklärung über den Anlaß zu dieser „Audienz“ geliefert hatte.

„Rede selbst!“ wandte sich der Fürst an seine Enkelin. „Was hast Du gegen unsere Entschlüsse über Deine Zukunft einzuwenden?“

(Fortsetzung folgt.)



**Optisches
Speciaigeschäft
I. Ranges.**



R. Petitpierre,

Lieferant des Königl. Hof-Theaters,
Wiesbaden,
5. Hänergasse 5,
zwischen Webergasse und Bärenstrasse.



**Academisch
ausgebildeter
Fachmann.**



Reiches Lager
aller besseren optischen Fabrikate
bei sehr billigen Preisen.

Reparaturen
bei schneller pünktlicher Bedienung
in tadelloser Ausführung.

12399

Kassenschrank, groß, mit zwei verriegelbaren Tresoren ist billiger zu verk. Näb. Albrechtstr. 22, Tdb. 15407
Schöner Dauerbrand-Ofen, vernichtet, kann gebraucht, für größeres Zimmer, ist für 80 Mk. abzugeben Kaiser-Friedrichstraße 5, vor Sonnenberg. 15697

Eifenbein-, Schildpatt-,
Celluloid- und Ebenholz-Waaren

findet man in grösster Auswahl zu den
billigsten Preisen bei

Dr. M. Albersheim,

Wiesbaden, Kaiserstrasse 1.
Wilhelmstrasse 30.

Verein Frauenbildung — Frauenstudium.

Öffentlicher Vortrag

über einige die Frauen besonders betreffende Capitel des Bürgerlichen Gesetzbuches, gehalten von

Herrn Rechtsanwält Siebert

in der Loge Plato, Friedrichstr., Donnerstag, den 7. Nov., Nachm. 6 Uhr.

Eintritt frei.

Zur Deckung der Saalkosten werden freiwillige Beiträge an der Thür entgegen-
genommen. F 467

Restaurant Poths.

Mittwoch, den 6. d. M.:

Metzelsuppe

Morgens: Weißfleisch, Bratwurst mit
Kraut und Schweinepfeffer.
Es ladet hierzu noch ein L. Schewes.
Vorgangl. u. abt. unter Restaurations- u.
Hotel-Perd billig zu verkaufen Lammstrasse 43.

Hotel-Restaurant „Quellenhof“,
Kaiserstrasse 11 a.

Gute
Metzelsuppe.

Morgens: Weißfleisch, Schweine-
pfeffer, Bratwurst mit Sauerkraut
Von 6 Uhr ab: Metzelsuppe, wozu
hoff. einladet

Friedrich Heiser.

Ein- und zweif. Kleider- und Küchenchränke,
Kommode, Holzkommode, Weisstellen, Brandflise,
Verticow, alle Arten Tische, Küchenbretter, Küchen-
tische, Anrichte zu verkaufen Schachstrasse 25 bei
Schreiner Thuro. 12312

Bekanntmachung.

Donnerstag, den 7. November d. J., Vormittags 10 Uhr, wollen die Erben des verstorbenen Rentners Philipp Heinrich Schmidt von hier die nachfolgend beschriebenen Immobilien in dem Wahlsaal des Rathhauses - Zimmer No. 16 - abtheilungs- halber freiwillig nochmals - zum letzten Male - versteigern lassen:

1. Lagerb.-No. 3459, Ader „Hinter dem Ochsenstall“, 2. Gew., zw. Philipp Heinrich Schmidt Erben und Friedrich Karl Sahn, mit 16 ar 17,75 qm,
2. Lagerb.-No. 3460, Ader „Hinter dem Ochsenstall“, 2. Gew., zw. Philipp Heinrich Schmidt Erben und Jonas Schmidt Bwe., mit 6 ar 70,50 qm,
3. Lagerb.-No. 5158, Ader „Schiersteinerlach“, 4. Gew., zw. Johann Philipp Schmidt und Philipp Heinrich Schmidt Erben, mit 35 ar 57 qm,
4. Lagerb.-No. 6848, Ader „Aichelberg“, 3. Gew., zw. Heinrich Karl Burt und Karl Walthert I., mit 14 ar 47 qm,
5. Lagerb.-No. 6861, Ader „Aichelberg“, 4. Gew., zw. Philipp Heinrich Schmidt und Aufstößern, mit 8 ar 84 qm,
6. Lagerb.-No. 5800, Ader „Rad“, 1. Gew., zw. Heinrich Martin Burt und dem Staatsfiskus, mit 29 ar 15,50 qm,
7. Lagerb.-No. 8195, Ader „Bierstadterberg“, 2. Gew., zw. Philipp Heinrich Schmidt Erben und Heinrich Martin Burt, mit 19 ar 08,75 qm,
8. Lagerb.-No. 8196, Ader „Bierstadterberg“, 2. Gew., zw. Philipp Heinrich Schmidt Erben und Julius Rollath, mit 15 ar 92,25 qm,
9. Lagerb.-No. 2107, Wiese „Altenweiher“, 1. Gew., zw. Karl Renker

und Friedrich Stück, mit 13 ar 95,25 qm.

10. Lagerb.-No. ^a 5115 Ader „Schiersteinerlach“, 3. Gew., links der Eisenbahn nach Schwalbach, zw. Jakob Wilhelm Heuß Wittve und Philipp Heinrich Schmidt Erben, mit 15 ar 27 qm,
11. Lagerb.-No. ^a 5116 Ader „Schiersteinerlach“, 3. Gew., links der Eisenbahn nach Schwalbach, zw. Philipp Heinrich Schmidt Erben und Philipp und Friedrich Christmann, mit 21 ar 70,25 qm,
12. Lagerb.-No. ^b 5115 Ader „Schiersteinerlach“, 3. Gew., rechts der Eisenbahn nach Schwalbach, zw. Jakob Wilhelm Heuß Wittve und Philipp Heinrich Schmidt Erben, mit 8 ar 36 qm,
13. Lagerb.-No. ^b 5116 Ader „Schiersteinerlach“, 3. Gew., rechts der Eisenbahn nach Schwalbach, zw. Philipp Heinrich Schmidt Erben und Philipp und Friedrich Christmann, mit 17 ar 52 qm,
14. Lagerb.-No. ^b 5025 Ader „Auf der Bain“, 4. Gew., rechts der Eisenbahn nach Schwalbach, zw. Philipp Heinrich Schmidt Erben und Otto Lang, mit 10 ar 61,25 qm,
15. Lagerb.-No. ^{1b} 5026 Ader „Auf der Bain“, 4. Gew., rechts der Eisenbahn nach Schwalbach, zw. Karl Schmidt und Karl Scheffel und Philipp Heinrich Schmidt Erben, mit 3 ar 74 qm,
16. Lagerb.-No. 3534, Ader „Auf dem Berg“, 2. Gew., zw. einem Weg und

Johann Philipp Schmidt, mit 65 ar 37,75 qm,

17. Lagerb.-No. 3365, Ader „Ober Tiefenthal“, 2. Gew., zw. Johann Philipp Schmidt und Jonas Kimmel Erben, mit 23 ar 13 qm,
18. Lagerb.-No. 5282, Ader „Heiligenstod“, zw. Philipp Heinrich Schmidt Erben und Wilhelm Hildebrand Bwe., mit 10 ar 84,50 qm,
19. Lagerb.-No. 5283, Ader „Heiligenstod“, zw. Philipp Heinrich Schmidt Erben und Jonas Schmidt Bwe., mit 48 ar 37,50 qm,
20. Lagerb.-No. ^a 5148 Ader „Schiersteinerlach“, 4. Gew., links der Eisenbahn nach Schwalbach, zw. Johann Peter Seiler Erben und Geschwister Schweighöfer, mit 19 ar 25 qm,
21. Lagerb.-No. ^b 5148 Ader „Schiersteinerlach“, 4. Gew., rechts der Eisenbahn nach Schwalbach, zw. dem Staatsfiskus und Geschwister Schweighöfer, mit 5 ar 80 qm,
22. Lagerb.-No. 5366, Ader „Schwalbenichwanz“, 1. Gew., zw. Heinrich und Wilhelm Kimmel und Johann Philipp Schmidt Erben, mit 17 ar 05,75 qm,
23. Lagerb.-No. 5384, Ader „Schiersteinerberg“, 1. Gew., zw. einem Weg und dem Versorgungshaus für alte Leute, mit 29 ar 57,25 qm,
24. Lagerb.-No. 2277, Wiese „Au“, 1. Gew., zw. dem Staatsfiskus und der Wiesbadener Staniole- u. Metallstapelfabrik N. Flach, mit 30 ar 64,25 qm,
25. Lagerb.-No. 2284, Wiese „Au“, 1. Gew., zw. Karl Schmidt und Karl Scheffel und dem Centralstudienfonds, mit 23 ar 74,50 qm,
26. Lagerb.-No. 2320, Wiese „Au“, 3. Gew., zw. Philipp und Karl Geher

und Friedrich Jakob Moll, mit 10 ar 97,75 qm,

27. Lagerb.-No. 6696, Ader „Marstraße“, 2. Gew., zw. Christian Thon und Mit-eigentümer und einem Graben, mit 42 ar 36,75 qm,
28. Lagerb.-No. 5993, Ader „Dreiweiden“, 2. Gew., zw. Friedrich Müller und Ludwig Wintermeyer, mit 22 ar 96,25 qm,
29. Lagerb.-No. ¹ 5994 Ader „Dreiweiden“, 2. Gew., zw. Philipp Heinrich Schmidt Erben und Ludwig Wintermeyer, mit 7 ar 80,75 qm,
30. Lagerb.-No. ^{aa} 5533 zc. Ader „Rechts dem Schiersteinerweg“, 4. Gew., zw. Christian Dormann und Mit-eigentümer einerseits und Philipp Köppen andererseits, mit 26 ar 43,25 qm,
31. Lagerb.-No. ^{ba} 5532 Ader „Rechts d. Schiersteinerweg“, 4. Gew., zw. Christian Dormann und Consorten und Wilhelm Fischer, mit 7 ar 94,75 qm,
32. Lagerb.-No. 5176, Ader „An den Rußbäum“, 1. Gew., zw. Philipp Heinrich Schmidt Erben und Heinrich und Wilhelm Kimmel, mit 19 ar 58 qm, F 274
33. Lagerb.-No. 5177, Ader „An den Rußbäum“, 1. Gew., zw. Philipp Heinrich Schmidt Erben beiderseits, mit 25 ar 05,25 qm und
34. Lagerb.-No. 5178 Ader „An den Rußbäum“, 1. Gew., zw. Philipp Heinrich Schmidt Erben und dem Staatsfiskus, mit 23 ar 34,75 qm.

Wiesbaden, den 1. November 1901.
Der Oberbürgermeister.
In Vertr.:
Körner.

Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts

sind die folgenden:

- Jarstraße:**
Wenzel, Gmserstr. 48;
- Adelheidstraße:**
Bird, Ecke Oranienstr.;
Jung Bwe., Ecke Adolphsalter;
Nicolay, Ecke Karlsstr.;
Grs, Ecke Schiersteinerstr.
- Adlerstraße:**
Groll, Ecke Schwalbacherstr.;
Schiedeler, Ecke Schachtstr.
- Adolphsalter:**
Jung Bwe., Ecke Adelheidstr.;
Brod, Albrechtstr. 16;
Groll, Ecke Goethestr.
- Albrechtstraße:**
Brod, Albrechtstr. 16;
Linnenlohl, Ecke Moritzstr.;
Kolb, Albrechtstr. 42.
- Bahnhofstraße:**
Engelmann, Bahnhofstr. 4.
- Bertramstraße:**
Prinz, Ecke Eleonorenstr.;
Senebald, Ecke Bismarck-Ring.
- Bismarck-Ring:**
Senebald, Ecke Bertramstr.;
Höpfner, Ecke Bleichstr.;
Helbig, Ecke Blücherstr.;
Beder, Ecke Hermannstr.;
Loos, Ecke Forststr.
- Bleichstraße:**
Bing, Ecke Helmenstr.;
Scherger, Ecke Hellmundstr.;
Weimer, Ecke Walramstr.;
Höpfner, Ecke Bismarck-Ring.
- Blücherstraße:**
Helbig, Ecke Bismarck-Ring;
Henrich, Blücherstr. 24.
- Bülowstraße:**
Klingelhöfer, Seerobenstr. 16.
- Dambachthal:**
Gendrich, Ecke Kapellenstr.
- Dohheimerstraße:**
Berghäuser, Ecke Zimmermannstr.;
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2.

- Drudenstraße:**
Weber, Ecke Seerobenstr.
- Eleonorenstraße:**
Prinz, Ecke Bertramstr.
- Gmserstraße:**
Wenzel, Gmserstr. 48.
- Faulbrunnenstraße:**
Engel, Ecke Schwalbacherstr.
- Feldstraße:**
Herrmann, Feldstr. 2;
Forst, Feldstr. 19.
- Frankenstraße:**
Rudolph, Ecke Walramstr.;
Schnurr, Frankenstr. 17.
- Friedrichstraße:**
Philippi, Ecke Neugasse;
Reysegel, Ecke Schwalbacherstr.
- Goethestraße:**
Krieger, Goethestr. 7;
Groll, Ecke Adolphsalter;
Ales, Ecke Moritzstr.;
Sauter, Ecke Oranienstr.
- Gustav-Adolfstraße:**
Horn, Ecke Hartingsstr.
- Hartingsstraße:**
Horn, Ecke Gustav-Adolfstr.
- Helmenstraße:**
Bing, Ecke Bleichstr.;
Dehlschlager, Ecke Welltrigstr.
- Hellmundstraße:**
Haybach, Ecke Welltrigstr.;
Bürgener Nachf., Hellmundstr. 35;
Scherger, Ecke Bleichstr.
- Herderstraße:**
Loh, Ecke Körnerstr.
Ströbter, Niehlstr. 21.
- Hermannstraße:**
Beder, Ecke Bismarck-Ring.
- Herrngartenstraße:**
Gernand, Herrngartenstr. 7.
- Hirschgraben:**
Petry, Steingasse 6.

- Jahnstraße:**
Schmidt, Ecke Wörthstr.
- Kaiser Friedrich-Ring:**
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2;
Mosbach, Ecke Jahnstr.
- Kapellenstraße:**
Gendrich, Ecke Dambachthal.
- Karlstraße:**
Nicolay, Ecke Adelheidstr.;
Reef, Ecke Rheinstr.
- Kellerstraße:**
Lendle, Ecke Stifstr.;
Forst, Feldstr. 19.
- Körnerstraße:**
Loh, Ecke Herderstr.
- Kirchgasse:**
Wirth Nachf. (Fr. Laupis),
Ecke Rheinstr.;
Reinmuth, Kirchgasse 19;
Staffen, Kirchgasse 60.
- Kahnstraße:**
Wenzel, Gmserstr. 48.
- Luxemburgstraße:**
Kolb, Albrechtstr. 42.
- Mauergasse:**
Kampel, Ecke Neugasse.
- Mauritiusstraße:**
Minor, Ecke Schwalbacherstr.
- Nichelberg:**
Knefel, Ecke Gemeindebadgäßchen.
- Moritzstraße:**
Linnenlohl, Ecke Albrechtstr.;
Weber, Moritzstr. 18;
Ales, Ecke Goethestr.;
Waus, Moritzstr. 64.
- Nerostraße:**
Spellessen, Nerostr. 12;
Kimmel, Ecke Röberstr.
- Neugasse:**
Philippi, Ecke Friedrichstr.;
Kampel, Ecke Mauergasse.
- Nicolasstraße:**
Gernand, Herrngartenstr. 7;
Krieger, Goethestr. 7.

- Oranienstraße:**
Bird, Ecke Adelheidstr.;
Sauter, Ecke Goethestr.
- Philippobergstraße:**
Horn, Ecke Hartings- und Gustav-Adolfstr.
- Platterstraße:**
Weil, Platterstr. 42.
- Roonstraße:**
Bird, Ecke Wellendstr.
- Rheinstraße:**
Wirth Nachf. (Fr. Laupis), Ecke Reef, Ecke Karlstr. (Kirchg.);
Dienzbach, Ecke Wörthstr.
- Riehlstraße:**
Ströbter, Niehlstr. 21.
- Röderstraße:**
Gron, Ecke Römerberg;
Kiffel, Röberstr. 27;
Kimmel, Ecke Nerostr.
- Römerberg:**
Krug, Römerberg 7;
Gron, Ecke Röberstr.
- Saalgasse:**
Fuchs, Ecke Webergasse.
- Schachtstraße:**
Schiedeler, Ecke Adlerstr.
- Scharnhorststraße:**
Kärrmann, Ecke Wellendstr.
- Schiersteinerstraße:**
Grs, Adelheidstr. 76.
- Schwalbacherstraße:**
Groll, Ecke Adlerstr.;
Minor, Ecke Mauritiusstr.;
Engel, Ecke Faulbrunnenstr.;
Reysegel, Ecke Friedrichstr.
- Sedanplatz:**
Heuß, Wellendstr. 1.
- Sedanstraße:**
Fischer, Walramstr. 31.
- Seerobenstraße:**
Klingelhöfer, Seerobenstr. 16;
Weber, Ecke Drudenstr.
- Steingasse:**
Petry, Steingasse 6;
Groll, Steingasse 17.

- Stiftstraße:**
Lendle, Ecke Kellerstr.
- Tannusstraße:**
Schmidt, Tannusstr. 47.
- Walkmühlstraße:**
Wenzel, Gmserstr. 48.
- Walramstraße:**
Fischer, gegenüber Sedanstr.
Rudolph, Ecke Frankenstr.;
Weimer, Ecke Bleichstr.
- Webergasse:**
Fuchs, Ecke Saalgasse.
- Welltrigstraße:**
Haybach, Welltrigstr. 29;
Dehlschlager, Ecke Helmenstr.
- Wellendstraße:**
Heuß, Wellendstr. 1;
Bird, Ecke Roonstr.;
Kärrmann, Ecke Scharnhorststr.
- Wörthstraße:**
Dienzbach, Ecke Rheinstr.;
Schmidt, Ecke Jahnstr.
- Yorkstraße:**
Loos, Ecke Bismarck-Ring.
- Zimmermannstraße:**
Berghäuser, Ecke Dohheimerstr.
- Ferner in**
- Siebrich:**
Heinr. Schurer, Rathhausstr. 11.
- Sierbadt:**
Carl Häuser, Rathhausstr. 2.
- Dohheim:**
Friedrich Ott, Wiesbadenerstr. 1.
- Erbenheim:**
Stahl, Octobierstr. Koppensstr.
- Rambach:**
Carl Schwalbach, Burgstr. 144.
- Sonnenberg:**
Philippine Wiesborn, Thalfstr. 2.

Das Wiesbadener Tagblatt erscheint 2mal täglich in einer Morgen- u. Abend-Ausgabe. Bezugspreis 50 Pfg. monatl. 8 Freibeilagen. Sammtl. Ausgabestellen nehmen Bezugs-Bestellungen auf das Wiesbadener Tagblatt jederzeit entgegen.

Piano, Russb., fast neu, zu verk. Mühlberg 10, 2r. 15396

Gutes Pianino, gang vorz. Konstr., Russb. best. u. mittel polirt, u. Garantiefchein, billig zu verkaufen. Schw. Anz. unter N. D. 79 an den Taubl.-Verlag. 15461

Pianino, neu, vorz. Lou., billig zu verk. Drei alte, neu reparierte Geigen zum Preise von 80, 180 und 120 Mark zu verkaufen. Wo? sagt der Taubl.-Verlag. 15349

Cello zu verkaufen Bismarckring 9, 2. Schlafzimmers-Einrichtung, moderne Stilart, bill. zu verk. J. Brustumann, Möbel-Handlung, Bebrastraße 20. 15052

Betten und Möbel. Empfehle mein Lager in gut gearbeiteten Betten, Divans, Sophas, Böden- u. Küchenschränke, sowie bürgerliche Ausstattungen zu wirklich reellen und billigen Preisen. 15749

Bürgerliches Möbel-Magazin
W. H. Neumann,
Selenenstraße 1, Ecke der Bleichstraße.
Günstige Verhältnisse.

Ein hochh. Bett, ein großer Rückenstuhl, ein Canape und ein Tisch sehr billig zu verkaufen Admerberg 16, 3. Bett, 1 Kom., Rückenstuhl, Goldg. 10, 13101

Bett mit Koffhaar 35, Büschelsofa, neu bezogen, 28, Waschconsol 6, Plüsch, 2 Tische, 4 Stühle 65, Tisch 10, Damenschreibt. bill. Hermannstr. 12, 1. 15763

Billig zu verkaufen eine geb. Kinderstühle mit Einlagen, 1 großer Küchenschrank, Staffeln, Küchenstuhl, gr. Trümpel-Spiegel und Sig-Bademwanne. Näheres Selenenstraße 1, Part. rechts. 15748

Kinderstühle mit Matrize zu verkaufen Nicolaststraße 30, 1 r. Ottomane m. Decke 45 Mk. Nischelb. 9. 15686

Ein wenig gebrauchte Singer-Nähmaschine, Hand- u. Fußbetrieb, sowie 1 neue Ladenwaage mit Gewicht billig zu verkaufen Poststraße 21, Part. 15742

Ein sehr gut erhaltenes Laden-Einrichtung, Schwarz und Gold, bestehend aus zwei Regalen (2,60 x 4,50 m), ferner zwei Glaschränke (2,60 x 2,00 m), zwei Glastische mit Spiegeln und Verzierung, sowie eine gerade und abwehrtete mit Schublade billig zu verkaufen. Dieselbe wird auch einzeln verkauft.

Ein sehr gut erhaltenes Laden-Einrichtung, Schwarz und Gold, bestehend aus zwei Regalen (2,60 x 4,50 m), ferner zwei Glaschränke (2,60 x 2,00 m), zwei Glastische mit Spiegeln und Verzierung, sowie eine gerade und abwehrtete mit Schublade billig zu verkaufen. Dieselbe wird auch einzeln verkauft.

Ein sehr gut erhaltenes Laden-Einrichtung, Schwarz und Gold, bestehend aus zwei Regalen (2,60 x 4,50 m), ferner zwei Glaschränke (2,60 x 2,00 m), zwei Glastische mit Spiegeln und Verzierung, sowie eine gerade und abwehrtete mit Schublade billig zu verkaufen. Dieselbe wird auch einzeln verkauft.

Ein sehr gut erhaltenes Laden-Einrichtung, Schwarz und Gold, bestehend aus zwei Regalen (2,60 x 4,50 m), ferner zwei Glaschränke (2,60 x 2,00 m), zwei Glastische mit Spiegeln und Verzierung, sowie eine gerade und abwehrtete mit Schublade billig zu verkaufen. Dieselbe wird auch einzeln verkauft.

Ein sehr gut erhaltenes Laden-Einrichtung, Schwarz und Gold, bestehend aus zwei Regalen (2,60 x 4,50 m), ferner zwei Glaschränke (2,60 x 2,00 m), zwei Glastische mit Spiegeln und Verzierung, sowie eine gerade und abwehrtete mit Schublade billig zu verkaufen. Dieselbe wird auch einzeln verkauft.

Ein sehr gut erhaltenes Laden-Einrichtung, Schwarz und Gold, bestehend aus zwei Regalen (2,60 x 4,50 m), ferner zwei Glaschränke (2,60 x 2,00 m), zwei Glastische mit Spiegeln und Verzierung, sowie eine gerade und abwehrtete mit Schublade billig zu verkaufen. Dieselbe wird auch einzeln verkauft.

Ein sehr gut erhaltenes Laden-Einrichtung, Schwarz und Gold, bestehend aus zwei Regalen (2,60 x 4,50 m), ferner zwei Glaschränke (2,60 x 2,00 m), zwei Glastische mit Spiegeln und Verzierung, sowie eine gerade und abwehrtete mit Schublade billig zu verkaufen. Dieselbe wird auch einzeln verkauft.

Ein sehr gut erhaltenes Laden-Einrichtung, Schwarz und Gold, bestehend aus zwei Regalen (2,60 x 4,50 m), ferner zwei Glaschränke (2,60 x 2,00 m), zwei Glastische mit Spiegeln und Verzierung, sowie eine gerade und abwehrtete mit Schublade billig zu verkaufen. Dieselbe wird auch einzeln verkauft.

Ein sehr gut erhaltenes Laden-Einrichtung, Schwarz und Gold, bestehend aus zwei Regalen (2,60 x 4,50 m), ferner zwei Glaschränke (2,60 x 2,00 m), zwei Glastische mit Spiegeln und Verzierung, sowie eine gerade und abwehrtete mit Schublade billig zu verkaufen. Dieselbe wird auch einzeln verkauft.

Ein sehr gut erhaltenes Laden-Einrichtung, Schwarz und Gold, bestehend aus zwei Regalen (2,60 x 4,50 m), ferner zwei Glaschränke (2,60 x 2,00 m), zwei Glastische mit Spiegeln und Verzierung, sowie eine gerade und abwehrtete mit Schublade billig zu verkaufen. Dieselbe wird auch einzeln verkauft.

Ein sehr gut erhaltenes Laden-Einrichtung, Schwarz und Gold, bestehend aus zwei Regalen (2,60 x 4,50 m), ferner zwei Glaschränke (2,60 x 2,00 m), zwei Glastische mit Spiegeln und Verzierung, sowie eine gerade und abwehrtete mit Schublade billig zu verkaufen. Dieselbe wird auch einzeln verkauft.

Ein sehr gut erhaltenes Laden-Einrichtung, Schwarz und Gold, bestehend aus zwei Regalen (2,60 x 4,50 m), ferner zwei Glaschränke (2,60 x 2,00 m), zwei Glastische mit Spiegeln und Verzierung, sowie eine gerade und abwehrtete mit Schublade billig zu verkaufen. Dieselbe wird auch einzeln verkauft.

Ein sehr gut erhaltenes Laden-Einrichtung, Schwarz und Gold, bestehend aus zwei Regalen (2,60 x 4,50 m), ferner zwei Glaschränke (2,60 x 2,00 m), zwei Glastische mit Spiegeln und Verzierung, sowie eine gerade und abwehrtete mit Schublade billig zu verkaufen. Dieselbe wird auch einzeln verkauft.

Antiquitäten aller Art, Porzellan, Fayence, Glas, Zinnsachen, Kupferstücke, Bücher, Münzen und Briefmarken. Ankauf - Verkauf.
Joseph Wagner, Antiquar, Grabenstrasse 32.

Elise Barmann, Wegergasse 21, kauft getragene Kleider, Schuhe, Gold, Silber, Möbel, ganze Nachlässe u. s. w. und bezahlt aut.

N. Schiller, Wegergasse 14, kauft geirr. Herren- u. Damen-Kleider, Schuhe u. Möbel. Bei Postkarte komme pünktlich ins Haus.

Frau Drachmann, Grabenstr. 9, 1 r., kauft geirr. Herren- und Damen-Kleider, Militär-Effekten, Möbel aller Art, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Nachlässe, Gold- und Silberfachen u. s. w. Auf Bestellung l. in's Haus. 13420

Bei sehr guter Bezahlung, nur gegen Kasse, kaufe ich alle Arten Möbel, Betten, Waffen, Fahräder, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Fuhrwerkentzinsen, Reit- u. Fahrzeuge, Paarenlager und dergl. mehr. Gekaufte Sachen werden sofort abgeholt. 14937

Frau Klein, Weberg. 58, Preis für g. Damen-Garderoben und Herren-Kleider, sowie Betten, Möbel, u. Nachlässe u. s. w.

Kassenschrant zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe unter L. D. 627 im Taubl.-Verlag abzus. 15346

Gut erhaltenes Mahagoni-Büffel oder Mahagoni-Schrank zu kaufen gesucht. Off. erbitten sub R. H. 211 an den Taubl.-Verlag.

Sport Wagen, einjährig, s. l. gel. Off. u. E. B. Berliner Hof postl. Ausgetämmtes Paar kauft A. Jürgens. Pferdewärter, Friedrichstraße 14. 15772

Immobilien Herrschaftliche Villen

Nerothal II ist zu verkaufen. 14523

Villa 6-7 Zimmer mit einjährig. Zubehör, elegante innere Ausstattung, in ebener feiner Lage, wes. anderer Unternehm. für 52,000 Mk. zu verkaufen durch J. Imand, Nuisenplatz 1. 14825

Villa 6-7 Zimmer mit einjährig. Zubehör, elegante innere Ausstattung, in ebener feiner Lage, wes. anderer Unternehm. für 52,000 Mk. zu verkaufen durch J. Imand, Nuisenplatz 1. 14825

Villa 6-7 Zimmer mit einjährig. Zubehör, elegante innere Ausstattung, in ebener feiner Lage, wes. anderer Unternehm. für 52,000 Mk. zu verkaufen durch J. Imand, Nuisenplatz 1. 14825

Villa 6-7 Zimmer mit einjährig. Zubehör, elegante innere Ausstattung, in ebener feiner Lage, wes. anderer Unternehm. für 52,000 Mk. zu verkaufen durch J. Imand, Nuisenplatz 1. 14825

Villa 6-7 Zimmer mit einjährig. Zubehör, elegante innere Ausstattung, in ebener feiner Lage, wes. anderer Unternehm. für 52,000 Mk. zu verkaufen durch J. Imand, Nuisenplatz 1. 14825

Villa 6-7 Zimmer mit einjährig. Zubehör, elegante innere Ausstattung, in ebener feiner Lage, wes. anderer Unternehm. für 52,000 Mk. zu verkaufen durch J. Imand, Nuisenplatz 1. 14825

Villa 6-7 Zimmer mit einjährig. Zubehör, elegante innere Ausstattung, in ebener feiner Lage, wes. anderer Unternehm. für 52,000 Mk. zu verkaufen durch J. Imand, Nuisenplatz 1. 14825

Villa 6-7 Zimmer mit einjährig. Zubehör, elegante innere Ausstattung, in ebener feiner Lage, wes. anderer Unternehm. für 52,000 Mk. zu verkaufen durch J. Imand, Nuisenplatz 1. 14825

Immobilien zu kaufen gesucht. Haus mit Thorfahrt, Stallung und Laden zu kaufen gesucht. Offerten unter R. M. 260 an den Taubl.-Verlag.

Ein Haus mit gutgehender Bier- oder Wein-Birtschaft zu kaufen

Hotel-Besitzer. Ich suche ein Hotel zu kaufen, jede Anzahlung kann geleistet werden. Ausführlich Offerten mit Preisangabe nur vom Eigentümer selbst richte man u. E. N. 782 an Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M. F 78

Geldverleih Capitalien zu verleihen.

Hypotheken-Capital zur 1. Stelle unter günst. Bedingungen auszuliehen. Carl Götz, Zimmermannstraße 1. 15252

Auf 1. Hypothek habe ich ca. 50,000 Mk. bis 60% der Tage zu 4 1/2% Zinsen sofort auszuliehen. Off. unter D. J. 180 an den Taubl.-Verlag.

Capitalien zu leihen gesucht. 20-25,000 Mk. Baucapital gegen prima hyp. Sicherheit, vorz. Object, gesucht. Kann als zweite Hypothek stehen bleiben. Offerten erbitten unter Chiffre F. M. 160 an den Taubl.-Verlag. 15631

Capitalien zu leihen gesucht. 20-25,000 Mk. Baucapital gegen prima hyp. Sicherheit, vorz. Object, gesucht. Kann als zweite Hypothek stehen bleiben. Offerten erbitten unter Chiffre F. M. 160 an den Taubl.-Verlag. 15631

Capitalien zu leihen gesucht. 20-25,000 Mk. Baucapital gegen prima hyp. Sicherheit, vorz. Object, gesucht. Kann als zweite Hypothek stehen bleiben. Offerten erbitten unter Chiffre F. M. 160 an den Taubl.-Verlag. 15631

Capitalien zu leihen gesucht. 20-25,000 Mk. Baucapital gegen prima hyp. Sicherheit, vorz. Object, gesucht. Kann als zweite Hypothek stehen bleiben. Offerten erbitten unter Chiffre F. M. 160 an den Taubl.-Verlag. 15631

Capitalien zu leihen gesucht. 20-25,000 Mk. Baucapital gegen prima hyp. Sicherheit, vorz. Object, gesucht. Kann als zweite Hypothek stehen bleiben. Offerten erbitten unter Chiffre F. M. 160 an den Taubl.-Verlag. 15631

Capitalien zu leihen gesucht. 20-25,000 Mk. Baucapital gegen prima hyp. Sicherheit, vorz. Object, gesucht. Kann als zweite Hypothek stehen bleiben. Offerten erbitten unter Chiffre F. M. 160 an den Taubl.-Verlag. 15631

Capitalien zu leihen gesucht. 20-25,000 Mk. Baucapital gegen prima hyp. Sicherheit, vorz. Object, gesucht. Kann als zweite Hypothek stehen bleiben. Offerten erbitten unter Chiffre F. M. 160 an den Taubl.-Verlag. 15631

Capitalien zu leihen gesucht. 20-25,000 Mk. Baucapital gegen prima hyp. Sicherheit, vorz. Object, gesucht. Kann als zweite Hypothek stehen bleiben. Offerten erbitten unter Chiffre F. M. 160 an den Taubl.-Verlag. 15631

Capitalien zu leihen gesucht. 20-25,000 Mk. Baucapital gegen prima hyp. Sicherheit, vorz. Object, gesucht. Kann als zweite Hypothek stehen bleiben. Offerten erbitten unter Chiffre F. M. 160 an den Taubl.-Verlag. 15631

Capitalien zu leihen gesucht. 20-25,000 Mk. Baucapital gegen prima hyp. Sicherheit, vorz. Object, gesucht. Kann als zweite Hypothek stehen bleiben. Offerten erbitten unter Chiffre F. M. 160 an den Taubl.-Verlag. 15631

Capitalien zu leihen gesucht. 20-25,000 Mk. Baucapital gegen prima hyp. Sicherheit, vorz. Object, gesucht. Kann als zweite Hypothek stehen bleiben. Offerten erbitten unter Chiffre F. M. 160 an den Taubl.-Verlag. 15631

Capitalien zu leihen gesucht. 20-25,000 Mk. Baucapital gegen prima hyp. Sicherheit, vorz. Object, gesucht. Kann als zweite Hypothek stehen bleiben. Offerten erbitten unter Chiffre F. M. 160 an den Taubl.-Verlag. 15631

Capitalien zu leihen gesucht. 20-25,000 Mk. Baucapital gegen prima hyp. Sicherheit, vorz. Object, gesucht. Kann als zweite Hypothek stehen bleiben. Offerten erbitten unter Chiffre F. M. 160 an den Taubl.-Verlag. 15631

1. Kunstgalerie. Abonnement B ist ein besonders guter Platz bis zum Ende des Abonnement abzugeben. Näh. im Taubl.-Verlag. 15787

Buchführung besorgt empfohlener Kaufmann. Aufträge erbitten sub P. C. 911 an Haasenstein & Vogler, hier, Adolphs-allee 7. 15147

Wohlfühlung in besserem Hause sucht ein Herr guten Privat-Mittagsst. Offerten u. R. M. 258 an den Taubl.-Verlag.

Zwei Ausländer suchen dauernd guten Mittags- und Abendstisch zu 2 Mk. pro Person in der Nähe des Bahnhofs. Offerten unter L. 14 postlagernd.

Für Vereine. Schönes Vereinslokal mit gutem Pianino noch einige Tage frei.

Restaurant „Goldenes Roß“ Goldgasse 7.

Hausverwaltung. Junges gut empfohlenes Ehepaar sucht gegen freie Wohnung die Verwaltung eines Hauses zu übernehmen. Alle vorkommenden fl. Reparaturen werden mit übernommen. Offerten u. V. L. 240 an den Taubl.-Verlag.

Wer liefert 4-5 Centner Lebkuchen? Offerten nebst Preisangabe unter J. L. 229 an den Taubl.-Verlag.

Kochfrau Bull wohnt Friedrichstraße 12, Bdd. 3. 13671

Frau Busch empf. sich zum Krautausleiden. Gellmündstr. 29.

Polieren, Wägen, Reparatur, Neuankfert. aller Schreinerarb. 12157

Karb. Frankenstr. 18 u. Bleichstr. 27.

Coaksosen zu verleihen. F. Wendler, Karlsruferstr. 28. 15433

Getütelte u. Glas, Porzellan und Alabaster Kunstgegenstände, fehlende Stücke ergänzt bei Meister. Faulbrunnstraße 18, 2 St. 12275

Getütelte u. Glas, Porzellan und Alabaster Kunstgegenstände aller Art (Porzellan feuerfest, im Wasser haltbar). Uhlmann, Lützelplatz 2. 12114

Schnitt kann abgeladen werden. Näheres Baubüro Schlüterstraße 10. 15465

Ein Gordon o. Fröh-Seiter, 1/2-1 1/2 J. alt, unbesagt, gegen ein Delbild (Waldlandschaft) zu tauschen gesucht. Off. unter N. M. 164 an den Taubl.-Verlag.

Schneider sucht Arbeit für Reparaturen. Näh. Adlerstraße 30, Hinterhaus.

Garderoben werden billig angefertigt Adolphsallee 23, Frontp.

Jemand sucht 300 M. zu leihen geg. Sicherh. u. Zinsen, pünktliche Rückgabe. Offerten u. s. m. 259 an den Tagbl.-Verlag.

Reiche Heirath vermittelt Frau Krümer, Leipzig. Bräutigam 6. Anskunft gegen 30 Pf.

Junger Mann, hübsche Erscheinung, sucht die Bekanntschaft eines bess. Dienstmädchens (junge Wittwe nicht ausgechl.), zw. Weirath. Etwas Vermögen erwünscht. Anonym nicht berücksichtigt. Offerten unter G. L. 234 an den Tagbl.-Verlag. F. M. 212 bitte abholen.

Verloren Gefunden

Montag Nachmittag verlor ein armes Mädchen von Steingasse bis Berl. Hof einen 100-M.-Schein. Gegen gute Bel. Steingasse 32, Stb. 2, abzugeben.

Verloren letzten Samstag eine gold. Grabattennadel (Halbmond). Abzug. Hofapothek. Langg. 15.

Verloren am Sonntag Abend auf dem Wege Naurittins-, Schwabacher-, Beltrig- und Baitramstraße ein schwarzer altmodischer Damengürtel. Gegen Belohnung abzugeben. Frankfurterstr. 19, 5.

Die Frau, welche am Mittwoch Abend einen dunkelblauen Herrn-Neberzieher (Edel Stief- und Wilhelmienstraße) abgehoben und an sich genommen hat, ist erkannt und wird ersucht, den Neberzieher sofort abzugeben, widrigenfalls der Polizeibehörde Anzeige erstattet werden wird. Abzugeben Edelstr. 28, 3 1.

Drei Probebilder (Kind) verloren. Der ehel. Finder wird gebeten, dieselben abzugeben bei Karl Schipper, Rheinstraße 31.

Unterricht

Berlitz-School. Sprachlehrinstitut für Erwachsene. Rheinstraße 18, Part.

Prümaner gesucht zur Nachhilfe im Latein für einen Quintaner. Offerten bitte postlagernd N. O. 100 zu senden. 15727

Englische Conversation, Gram., Literatur, sowie Geometrie, Algebra von Hochschullehrer aus Amerika. Haeseler, Bismarckstr. 16, 2.

Engl. und deutsch. Unterricht erst. eine Dame, a. Abends. Näh. Preis. Weisbergstraße 24.

Engl. u. deutsch. Unterricht a. e. Dame, a. in den Abends. Näh. Preis. Weisbergstraße 24.

Französl. Converz.-Stunden. gibt eine Französin. Kinder u. j. Damen bevorz. Off. unter N. 705 an den Tagbl.-Verlag.

Frei. Unterr. ardi. Stifftstr. 9, P. 11751

Italienisch lehrt Italienerin. Sprachz. Bel. 5-6 (ausser Montags) Rheinstraße 55, I.

Buchführung, Schreibunterricht u. wird erteilt. Lehrstr. 23, 1.

In den nächsten Tagen beginnt wieder der **Unterricht i. Kopf-Zeichnen**

u. Malen nach lebendem Modell. Honorar pro Quartal 20 M.

Bei genügender Beteiligung außerdem auch **Alt-Zeichnen und Alt-Malen.** Viktorische Schule, Lannusstraße 12 (Edel Soalgasse). Begr. 1879. 15666

Malschule

nach Münchener Art.

Der Unterricht umfasst Zeichnen, Malen und Modellieren nach lebendem und Gypsmodell (Kopf und ganze Figur). Außerdem Altzeichnen und Modellieren Abends bei elektr. Licht. 15679

Kossuth, Egon, J., Dambachthal 9, Sprechstunden von 11-1 Uhr.

Zuschneide-Nurjus.

Unterricht im Nähnehmen, Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern, Jackets u. wird gründl. u. sorgf. erteilt. Sehr leichte Methode. Kurse à 20 und 30 M. Anfang täglich.

Wuß-Nurjus gründl. Ausbildung. Kurse à 10 u. 15 M. Material gratis. Anmeldungen nimmt entgegen

Marie Wehrlein, Neugasse 12, 2 St.

Privat-Langstunden erteilt unter Garantie nach eigener bestmöglicher Methode in 6 bis 8 Stunden. Spezialität: Waschen.

M. Schwab, Römerberg 16.

Fremden-Pension

Emserstr. 10 gut möbl. Z. - Näh. Preis. **Villa Violetta, Gartenstr. 3.** Pension 1. Rang.

Einige schöne Südzimmer mit Balkon, sowie einige Suiten für den Winter abzugeben. 6653

Eine Dame

von außerhalb sucht zum Frühjahr 1902 in einer feinen Villa, Pension oder Familie zwei bis drei leere Südzimmer mit Balkon und Bad zum dauernden Aufenthalt. Adressen zu richten Frankfurterstr. 22, Villa Elisabeth.

Villa Halliwick, Bierstädter Höhe.

Pensionat for the Daughters of Gentlemen. Under the Patronage of her Grand Ducal Highness the Princess Louise of Battenberg. Ladies visiting Wiesbaden for a short time are received.

Kapellenstr. 5, 1, zwei gut eben. mit israelit. Pension. Sonnenleite. 7526

Lannusstraße 47 sind zwei zusammenh. Zimmer, auch einzeln, mit oder ohne Pension billig abzugeben. 7463

Für einen Rechtsanw., Arzt oder pens. Offizier sind 2 sch. leere oder möbl. Sohp.-Zimmer mit Nebengelass und Bad für Motorwagen (Adolphsalter) sofort zu vermieten. Näheres bei Haasenstein & Vogler hier, Adolphsalter 7. 7346

Guten vügerl. Mittags- und Abends tisch, auch ganze Pension. 4977 Frau Winter, Blücherstraße 11, B.

Wohnungen

Garten, verlängerte Westendstr., 60 Ruthen, zu verpachten. Joh. Sarg, Bwe., Geisbergstr. 20, P. 15784

Miethegebäude

Kleine Familie sucht herrschaftliche Villa zum Preise von ca. M. 3000.- auf sofort zu mieten. Offerten unter N. M. 250 an den Tagbl.-Verlag.

Von deutsch. zahlungsfähiger Fremdenpension wird in bester Lage zum 1. April 1902

eine Villa

zu mieten gesucht. 14 bis 16 Zimmer, gute Wirtschaftsräume, Badzimmer und Garten. Offerten mit Preis unter S. L. 237 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht per 1. Jan. eine frdl. Wohnung, 5-6 Zimmer, Balkon, Garten, möglicht elektr. Licht. Offerten unter A. M. 243 an den Tagbl.-Verlag.

Suche zum April 1902 eine 3-4-Zimmer-Wohnung in der Kirchgasse, Friedrichstr., Luisenstraße oder deren Nähe. Off. u. T. L. 238 an den Tagbl.-Verlag. 7520

Kleine Wohnung,

1 Zimmer, Küche, auch 2 Zimmer (Boyer), am liebsten Frontspitze, auf 1. April von sehr ruhiger Dame zu mieten gesucht. Off. u. A. K. 500 postlagernd Schützenbofsstraße 10, 1.

Kentner sucht dauernd per 1. Januar in herrschaftlichem Hause

Salon u. Schlafzimmer

unmöblirt, mit Frühstück und Bedienung, Heizung und elektr. Licht. Offerten erbeten Kaiser-Friedrich-Ring 94, 1.

Ein möblirtes Zimmer mit ungenirtem Eingang zum 1. Dezember gesucht. Offerten unter N. N. 255 an den Tagbl.-Verlag.

Zwei Herren

suchen elegant möbl. Zimmer mit 2 anschließenden Schlafkammern, mögl. Part. u. ungen. Eingang. Genaue Offerten mit Preis unter G. M. 219 an den Tagbl.-Verlag.

Möbl. Zimmer mit separ. Eingang gesucht. Offerten u. M. N. 252 an den Tagbl.-Verlag.

Möblirtes Zimmer für mehrere Monate vom 15. Nov. an gesucht. Angebote mit Preisangabe f. Miethe einschl. 1 Frühstück zu richten an Frau Reitz, Geisenheim, Landstraße 26.

Das Wohnungsmachweis - Bureau

Lion & Cie.,

Schillerplatz 1 - Telephon 708, empfiehlt sich den Mietern zur kostenfreien Beschaffung von

Familien-Wohnungen, Geschäftslokalen, möblirten Zimmern.

Wohnungen

Villen, Häuser etc. Kleine Parkstraße 3, gegenüber der Dietenmühl ist die hochherrschaftliche Villa, enthaltend sehr große geräumige Zimmer und Salons, sowie reichliche Nebenräume, zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei Spedit. W. Michel, Lannusbalhof. 6373

Bessere Villa in vornehmster, gesunder Lage,

vorzüglich gebaut u. gehalten u. elegant ausgestattet, enthaltend 8 große Zimmer mit besten Vorzügen (darunter drei Dauerbrandöfen), 2 Bäder, große Küche u. Vorrathskammer, großes Bügel-, Schrank-, Pflichten-, verschiedene gute Mansarden u. alles moderne Zubehör, ist auf sofort oder später an sorgfältigen Mietern zu vermieten, aber nicht als Pension. Das Haus ist in so gutem Zustande, daß es ohne Weiteres bezogen werden kann. Auch die vorhandenen Gasflüster, Rouleaux u. können in den Zimmern bleiben. Näheres bei dem Beauftragten C. Meyer, Kapellenstraße 1, 1. 7527

Geschäftslokale etc.

Kirchgasse 19 Laden mit Ladenzimmer Verhältnisse halber auf gleich zu vermieten. Näh. bei Krieg, im Laden. 7296

Reichergasse 35 Laden mit Wohnung p. 1. Jan. zu vermieten. Näh. Grabenstraße 34. 6302

Laden Lannusstraße 4

mit 5 Zimmern, Küche u. zu vermieten. Auskunft Bureau Hotel Blos. 6865

Mehlgerei

im Centrum der Stadt zu vermieten. Inventar kann mit erworben werden. Offerten unter M. L. 232 an den Tagbl.-Verlag.

Neubau Dreiermannstraße, Dieblich, Part., großer Laden, zwei Zimmer, Küche, Bad u. 1. und 2. Obergesch., Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Bad u. Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Auskunft dafelbst. 6526

Wohnungen.

Wohnungen.

In meinem Neubau Reichstr. 101 sind hochherrschaftliche Wohnungen, bestehend aus 6- und 7-Zimmer-Etagen, 3 Balkons, mit allem Comfort, der Neuzeit entsprechend, nebst zwei großen Mansarden, 2 Kellern (2 Stiegenhäuser), 2 Closets, schöner Garten zu vermieten. Näh. dafelbst. 6661

Dohheimerstraße 18 Drei-Zimmer-Wohnung p. 1. od. später zu verm. Anzsh. Nachm. 3-6 Uhr. Näh. Mittelb. Part. 6416

Kirchgasse 51 ein Zimmer u. Küche per 15. Nov. an einzelne Person zu vermieten. 7464

Neugasse 3 zwei Zimmer u. Küche per sofort oder später zu verm. Näh. Schulgasse 1, 2 r. 7524

Rheinstraße 65, 1. Stoc, bestehend aus 7 Zimmern, Badzimmer, Küche, Balkon nebst reichlichem Zubehör auf 1. April 1902 zu vermieten. Einsehen tagl. v. 10-12 und 3-5 Uhr. Näh. Part. 6905

Roonstraße 22, 2 r., eine schöne 3-Zim.-Wohnung mit Zubehör Wegzugs halber sofort zu verm. Lannusstr. 23 eine Wohnung (1. Et.), 7 Zim., Küche u. Zubehör sof. od. später zu verm. 4459

Sehr schöne 4-Zimmerwohnung nebst Zubeh. per 15. November bezugs halber preiswürdig zu verm. Näh. Reichstr. 8, 2 links. 7456

Fünf-Zimmer-Wohnung

mit reichlichem Zubehör in nächster Nähe der Adolphsalter Krankheit halber sofort möblirt sehr preiswerth zu übertragen. Offerten unter L. N. 253 an den Tagbl.-Verlag.

Möblirte Wohnungen.

Adolphstraße 7 möblirte Wohnung. 6976

Geisbergstraße 5 gut möbl. Wohnung m. Küche; auch einzelne Zimmer zu vermieten. 5934

Wilhelmstr. 24 möbl. Etagen

im 1., 2. oder 3. St., je 7 Zim., ev. weniger, mit Küche. 7280

Möbl. Zimmer und Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelheidsstr. 46, 5. 1, sch. möbl. Z. zu v. 7472

Albrechtstr. 6, Stb. 1 L., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 7388

Albrechtstr. 13, 1, gut möbl. Zim. zu verm. 5705

Albrechtstr. 14, Stb. 2, Schlafst. zu verm. 7419

Albrechtstr. 21, 2 B., u. Schlafz. m. f. G. 7450

Albrechtstr. 23, 1. Et., sch. möbl. Z. v. 7275

Albrechtstr. 28, B., gut möbl. Z. zu verm. 7229

Albrechtstraße 28, 3 L., ein großes fein möbl. und ein einfaches Zimmer zu vermieten. 7579

Albrechtstr. 34, 2 L., möbl. Zimmer zu verm. 7254

Albrechtstr. 43 ein sch. gr. möbl. B.-Z. v. 6512

Bismarckring 5, Stb. 1, möbl. Zimmer zu verm. 7499

Bleichstraße 3 möbl. Frontsp.-Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 7499

Blücherstraße 3, Bb. 2 L., ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 7251

Blücherstraße 11, 2, e. möbl. Zim. z. verm. 7525

Dohheimerstr. 8, 2, e. möbl. Zim. z. verm. 6548

Dohheimerstr. 10, 1, gut möbl. Zimmer. 5882

Emserstr. 10 gut möbl. Zimmer in ruh. Hause

Friedrichstr. 19, Bb. 2, erb. Arb. schön. Schlafst. u. Zubeh. v. 1. 2. Stufe R. u. 2. erb. 7520

Friedrichstr. 14, 3, 1. 2 Stufe R. u. 2. erb. 7520

Friedrichstr. 36, 1, schön möbl. Zimmer i. ruhigen Hause zu vermieten. 7454

Friedrichstr. 43, 2 L., möbl. Z. m. P. z. v. 7411

Friedrichstr. 50, 2 r., m. Z. m. P. z. v. 7518

Goethestr. 1 möbl. Zim. zu 15 M. z. v. 7511

Grabenstraße 30 freundl. möblirtes Wohn- u. Schlafzimmer zu vermieten.

Lannusstraße 5, 1, schön möbl. Zim. z. v. 7354

Lannusstr. 18 e. möbl. Z. m. P. z. v. 7396

Lannusstr. 20, B., f. 2 r. Arb. Schlafst. 7287

Lannusstr. 39, B., möbl. Zimmer zu verm. 7508

Lannusstr. 46, 1, sch. möbl. Zim. z. v. 7008

Lannusstr. 46, 2 r., ein möbl. Z. z. v. 7352

Lannusstr. 52, B., erb. v. Arb. R. u. 2. 7352

Lannusstr. 54, Part., eine fremdl. Mansarde möbl. oder unmöbl. zu vermieten.

Lannusstr. 56, 2, 2. r. N. R. u. 2. 7403

Dermaustr. 22, 1 L., sch. Z. sof. zu verm. 7273

Dermaustr. 22, 2 r., schön m. Z. z. v. 7173

Girchgraben 26, Part. links, einfach möblirtes Mansarde sofort billig zu vermieten. 7489

Jahnstraße 2, 1 L., hübsch m. Zim. zu v. 7165

Jahnstraße 4, 1, schön möbl. Zimmer an vermieten. 7210

Kapellenstr. 6, 1, sch. möbl. Zim. zu verm. 7408

Kapellenstr. 26, 1, elegant möbl. Wohn- u. Schlafzimmer sofort zu vermieten.

Karlstr. 32, 1, ein einf. hübsch möbl. Z. zu verm. 7521

Karlstr. 35, 3, m. Mans. a. anst. W. v. m. 7521

Karlstraße 39, 3 L., möbl. Zimmer, auch Mansarde, an anst. Pers. zu vermieten. 7423

Kellerstr. 9, 3, sch. möbl. Schlafzimmer bill. z. verm. Kirchgasse 9, 3, gut möbl. Zimmer sofort billig

Kirchgasse 19 schöne möbl. Zim. (1. u. 2. Stoc) zu verm. Näh. bei Krieg, im Laden. 7097

Kirchgasse 45, 2 r., möbl. Z. mit Pers. zu verm. Kirchgasse 52, 3, ein möbl. Zim. zu verm. 7279

Lehrstraße 1, 2 St., Schlafst. billig zu verm. Marktstr. 11, 2, sch. m. Z. m. o. P. 7477

Mauergasse 7 Zimmer m. 2 Betten z. v. 7417

Mauergasse 8, 3 St. r., ein sch. möbl. Zimmer mit Pension an Bodenfräulein zu vermieten.

Marktstr. 43, 2 r., möbl. Zimmer zu verm. Mühlgasse 9, 3 St., möbl. Z. sof. od. sp. bill.

Mühlgasse 13, 2, möbl. Zimmer zu verm. 7402

Nerostraße 18, 2, möblirte Zimmer zu verm. Nerostraße 25, 1. Et., erhalten junge Herren

Kost und Logis. 6023

Nerostr. 39 möbl. Zim. per Woche 3 M. 6023

Oranienstraße 2, Part., Logis m. Kost z. verm. Oranienstr. 3, P., möbl. Mans. m. 2 B. zu v.

Oranienstr. 10, Mans., erb. br. Möbl. Schlafst. Oranienstr. 27, B. r., sch. möbl. Z. z. v. 7409

Oranienstr. 27, 2 r., möbl. Z. m. 2 Bett. z. v. Oranienstr. 27, Stb. P., erb. anst. 2 R. u. 2.

Oranienstr. 36, 3, möbl. Z. m. o. P. 7356

Philippstraße 12, B. r., mbl. Z. z. v. 7289

Platterstraße 3, in schönem ruhigen Hause, schön möbl. Part.-Zimmer p. Woche o. monatl. zu v.

Rheinstr. 15, 1, fein möbl. Salon u. Schlafzimmer mit Balkon zu vermieten.

Rheinstraße 45, 2, ein möbl. Zim. z. verm. 7522

Richtstr. 4, 3, erb. ja. anst. Leute R. u. 2. 5841

Röderstraße 9, 3 L., g. möbl. Z. h. zu v. 7283

Röderstr. 21, 1, möbl. Z. m. u. P. 7338

Röderstraße 37, 1, elegant möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Römerberg 15, 1 St., schön möbl. Z. zu verm. Römerberg 30, Bb. 2 r., möbl. Z. z. v. 7394

Roonstraße 15, 3 r., möbl. Zimmer zu verm. für 16 M. sofort zu vermieten.

Roonstr. 22, B. R., frdl. Frontsp.-Z. m. 2 B. an anst. j. Z. od. W. zu verm. 7255

Soalgasse 10 m. 3. 15 M. monatl. z. v. 7465

Schachtstr. 33, 2, möbl. Zimmer zu verm. 6877

Schwarzhofstr. 19, P. L., eleg. möbl. Zimmer separat. Eingang, nur a. Fern. b. z. verm.

Schulgasse 13 erb. real. Arb. schön. Schlafst. u. Zubeh. v. 1. 2. Stufe R. u. 2. erb. 7490

Sedanstr. 6, 5, 2, möbl. Z. 12 M. mit. 7490

Sedanstraße 3, 2 r., möbl. Zimmer zu verm.

Secobenstr. 11, Wb. B., sch. möbl. Zim. 7493

Secobenstr. 11, 2 2 L. möbl. Zim. zu verm. Seing. 6, 3 r., g. m. Z. m. od. ohne P. 7420

Stiftstr. 21, 2, erhält lauberes Möbl. Schlafst. Lannusstr. 29, 3, sch. möbl. Z. 25 M. m. 7489

Lannusstraße 44, B., möbl. Z. zu verm. 7399

Waldstr. 8, 1, m. Z. m. od. o. P. z. v. 7233

Weistr. 19, 1, schön möbl. Zim. bill. zu v. 5586

Wellstr. 26, 2 St., ein sch. möbl. Zim. frei. Wellstr. 45, 3 L., möbl. Zim. mit od. o. P.

Westendstr. 21, 1, m. Z. mit o. ohne Pers. 6060

Worstr. 6, 3

Perfekte Tailen-Arbeiterinnen
gesucht Bismarckring 1, 1. Etage.
Nähmädchen für dauernd gesucht Gr. Burg-
straße 8, Corset-Geschäft. 15791

Modes.
Tüchtige erste Arbeiterin per sofort gesucht.
H. Stolzenberg, Moritzstr. 1.
Etickerin gesucht Taunusstraße 37 bei Ludwig.
Ein Rehrmädchen für den Verkauf
gesucht. Elise Schiffer, Langgasse 28.
Mädchen können das Kleidermachen gründlich er-
lernen. Geschw. Kress, Mauritiusstraße 7.
Behrm. z. Kleiderm. gef. Bismarck-Ring 5, 1. u. 2. Etg.

Damen mit schönem Haar
als Pfeiffer-Modelle gegen Vergütung gesucht.
Näh. bei H. Seltz, Helenestraße 17, 2.
Gesucht ein junges Mädchen, welches
locken lernen will. Näh. Kirchstraße 60,
Kotthes Haus. 15797

Arbeitsnachweis f. Frauen. Rathhaus, Tel. 2377.
Abt. I: A. Köhlinnen (f. Privat), Allein-, Haus-,
Kinder-, Küchenmädchen. II: Wasch-, Putz-,
Monatsfrauen, Näh-, Bäck-, Laufmädchen. unentg.
Abt. II: höh. Berufs- u. Hoteliers. 15714

**Gesucht eine fein
bürgerliche Köchin.**
Näheres bei Wollweber, Wärenstraße 8,
im Laden. Meldezeit von 8 Uhr Morgens
bis 4 Uhr Nachmittags.

Perfekte Zimmerhaushälterin,
für echtes Hotel Ladens, Küchenhaushälterin,
Beisetzungsbesitzerin, Hotelköchin, Küchenmädchen f.
Näh. Schwenke, Ritter's Büroau,
Wobergasse 15, 2.

Fein bürgerl. Köchinnen zum baldigen
Eintritt, sowie ein Hotelzimmermädchen,
nach außerhalb gesucht d. Carl Grünberg,
Rhein. Stellenbureau, Goldgasse 17, B. Tel. 434.
Abrechtstraße 31 wird ein reinliches fleißiges
Mädchen bei gutem Lohn gesucht. 14907

Wegen Heirat des jetzigen ein
sauberes Alleinmädchen, welches
bürgerlich kochen kann, für einen Haushalt von
zwei Personen gesucht. Annedinnen Nachm.
v. 3-7 Uhr Kaiser-Friedrich-Ring 24, 1. 15657

Anständiges junges Mädchen für Hausarbeit
gesucht Rheinstraße 24, 2. 15224

Biebrich.
Eine gefuchte tüchtige Person, welche einem
kleinen einfachen landwirtschaftl. Haushalt vor-
stehen kann, wird zur Stütze der Hausfrau
für sofort gesucht. Lohn nach Vereinbarung.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 15661

Gesucht loles Ehepaar ein braves
Mädchen, welches selbstständig gut bürgerl.
kochen kann und die Hausarbeit gründlich ver-
steht. Abelstraße 47, 2.

Braves reinliches Mädchen mit
guten Zeugnissen für kleine Familie
(zwei Personen) gesucht Wehrstraße 4, 1.

Solid. tüchtiges Hausmädchen
mit guten Zeugnissen per sofort oder später
gesucht Friedrichstraße 40, 1 links.

Ein braves Mädchen, welches
sehr reinlich ist, u. selbstständig
kochen kann, zum 15. Nov. gef. Friedrich
Stupp, Blumenhandl., Wilhelmstr. 36. 15703

Tüchtiges Mädchen vom Lande für bürgerliche
Haushaltung gef. Näh. Schierkeinerstr. 7, 3.

Alleinmädchen,
sauber, tüchtig, wird für einzelne Herrschaft gesucht.
Borngasse Kaiser-Friedrich-Ring 32, 3. 15729

Ein einfaches braves Mädchen,
welches Hausarbeit versteht, für
kleine Familie gef. Bernhard-Scharing,
Taunusstraße 6.

Ein junges Mädchen mit guten Zeugnissen w.
als Stütze in einen guten Haushalt gesucht.
Off. unter 180 B. Hauptpostlagernd. 15690

**Braves Mädchen mit guten
Zeugnissen für kleinen Haus-
halt** gesucht Wörthstraße 4, III. 15775

Ein junges Mädchen mit guten Zeugnissen w.
als Stütze in einen guten Haushalt gesucht.
Off. unter 180 B. Hauptpostlagernd. 15690

Ordentlich. Dienstmädchen
gesucht. H. Mühl, Karlsruher 41, 3. 15793

Ein tüchtiges Mädchen
für den Haushalt gesucht. 15786
A. Schmidt, Bahnhöfstr. 9.

Küchenmädchen finden bei unentgeltlicher
Bermittl. St. d. Grünberg's
Rhein. Stellenbureau, Goldgasse 17, Bart.

Zum sofortigen Eintritt
perfektes Zimmermädchen für Pension und Mäd-
chen für Küche und Hausarbeit gesucht Villa
Rupprecht, Köhlerstr. 5.

Gesucht ein Mädchen zu einer Dame
Kl. Kirchstraße 1, 2 St. rechts.
Ein Mädchen bei gutem Lohn zum 15. gefucht.
Fuchs, Dogheimerstraße 41.

Tüchtige Waschfrau gesucht Sedanstr. 7, 1. u. 2.
Eine erf. Putzfrau für Vormittags
gef. Nicolastr. 11, u. 3. 15712

Saub. Putzfrau kann sich melden Schuhwaren-
haus „Zur Flora“. 15789
H. S. Neustadt, Langgasse 9.

Tüchtige Monatsfrau sof. gef. Lehrstraße 16, 2 l.
Monatsmädchen od. junge Frau wird für gleiche
f. H. Haushalt gesucht Jahnstraße 17, 1 rechts.

Ein Monatsmädchen für Mor-
gens gesucht Museumstraße 4, 1.
Monatsfrau für 2-3 Stunden gesucht Rhein-
straße 31, Schipper, Hofphotogr. 15792

Eine Monatsfrau gesucht Marktstr. 8, Papierlab.
Monatsfrau täglich 1 Stunde gef. Marktstr. 23, 1.
Gesucht eine Monatsfrau für täglich 2 1/2 Stunden
leichte Arbeit und Essenholen. Lohn 12 Mark.
Näheres Kerolth 9, Frontipage.

Wesfrau auf gleich gef. Bleichstr. 16. 15713
Ein anständiges Mädchen für 2 Stunden
Vormittags gefucht. Näh. Bismarckring 3, B. 1.
Zur Aufz. b. zwei Kind. Jemand
Vorm. gef. Kl. Schwalbacherstr. 8, 2.
In sprech. Nachm.

Ordentliches Mädchen tagsüber f. H. Haushalt
gesucht Westendstraße 20, 3 l. 15424

Junges Mädchen, ca. 14 Jahre
alt, für leichte Arbeit tagsüber
gesucht Hellmündstraße 56, 1 r.

Ordentl. Laufmädchen sucht gegen gute Be-
zahlung Schuhwarenhaus „Zur Flora“,
Langgasse 9. 15618

Ordentl. Laufmädchen, welches auch
etwas Hausarbeit übernimmt, bei gutem Lohn
gesucht. L. Nothnagel, Gr. Burgstr. 4.

**Cigaretten-Arbeiterin, Arbeiter
und Rehrmädchen**
für dauernde u. lohnende Beschäftigung gesucht.
Arbeitslohn: 3 Mk. für Cig. mit Mundst. und
2.50 Mk. für Cig. ohne M. per 1000 St.
J. Wittenberg, Bahnhofstraße 20.

**Weibliche Personen, die Stellung
suchen.**
Gebild. Dame sucht Stellung als Reisebegl.,
Gefellschafterin o. Vorleserin. 1. Referenz. Gef.
Offerten unter E. H. 203 a. d. Tagbl.-Verlag.

Geb. Fräulein wünscht St. als Gefell-
schafterin und Pflegerin, in Küche u.
Haushalt durchaus erfahren u. sehr selbstständig.
Offerten unter E. L. 225 an d. Tagbl.-Verl.

Besseres Mädchen, deutsch und französisch
sprechend, wünscht Stellung als Verkäuferin.
Näh. Frankfurterstraße 14, 2. Etg.

Mädchen, welches nähen gut ver-
steht, sucht Beschäftigung in einem
Geschäft oder bei einer Schneiderin. Näheres
Marienhaus, Friedrichstraße 28.

Fr. sucht Gelegenheit das Kochen zu erlernen, am
liebsten im Hotel, jedoch ohne gegenl. Vergütung.
Off. u. P. U. 257 an d. Tagbl.-Verl. z. richt.

Ein j. Mädchen aus anst. Familie,
19 J., welches im Kleiderm., Bügeln
und in allen Handarb. bew., sucht Stelle in d.
Haus als Kindermädchen. Gute Behandl. erw.
Off. unter H. J. 178 an den Tagbl.-Verlag.

Eine Dame kündigt Führung einer
Haushaltung oder als Gefellschafterin. Näh.
Elisabethenstraße 17 a.

Best. j. Mädchen sucht bis Mitte Nov. Stelle
als gut bürgerl. Köchin oder bei einzelnen
Leuten. Wöhringstraße 6, 1.

Ein besseres Mädchen mit guten
Zeugnissen sucht Stelle als Haus-
mädchen in gutem Herrschaftshaus. Näheres
Lehrstraße 11.

**Braves, von Herrsch. empf.
Mädchen** sucht Stelle in r.
Haushalt. Sonnenbergerstraße 31, Bart.

Alleinmädchen sucht Stelle durch
H. Schwenke, Wobergasse 15, 2.
Unabh. Fr. f. Wasch- u. Putz. Schachtstr. 3, D.
Frau f. W. u. Putzbesch. Scharnhorststr. 26, V. 4.

Ein Mädchen sucht Wasch- u. Putzbeschäftigung.
Abrechtstraße 35, 1. u. 2.
Mädch. f. Wasch- u. P.-Besch. Frankenstr. 26, D.
Eine reinl. unabhängige Frau f. Wasch- u. Putz-
beschäftigung. Näh. Karlsruher 16, 1. u. 2.

Ein anst. Mädchen sucht Monatsstelle. Näheres
Schwalbacherstraße 35, 1. u. 2.
J. Frau f. Monatsst. f. Putz. Marktstr. 35, D. 1.
Eine anst. Frau f. Monatsst. Adlerstr. 9, 1. u. 2.

Ein fleißiges sauberes Mädchen sucht Monatsstelle
tagsüber. Walramstraße 30, Dachstuhl links.
Eine unabhängige Frau sucht Monatsstelle, jeden
Tag 4 Stunden. Weststraße 18, Dach.

Ein tücht. Mädchen sucht tagsüber Beschäft. oder
Monatsstelle. Westendstraße 26, Manl.
Unabh. Frau f. Monatsst. Römerberg 17, Dachl.
Ein reinl. sauberes Monatsmädchen f. Stelle. Näh.
Wilhelmstraße 7, 1. u. 2. bei Frau Hempp.

Tücht. Mädchen sucht Monatsstelle für
den ganzen Tag. Näheres Adlerstraße 26, 1 r.
J. f. Fr. f. Monatsst. f. M. Westendstr. 8, 5. 1 l.
Anst. Mädchen f. Monatsst. Dranienstr. 4, Frisb.
Eine junge saubere Frau, welche kochen, bügeln
und jede Hausarbeit versteht, sucht tagsüber
Beschäftigung. Platterstraße 20, 1 r.

Ein f. Frau f. B. f. d. ganzen Tag; nimmt auch
Stunden an. Dranienstraße 33, 1. u. 2.

**Männliche Personen, die Stellung
suchen.**
Stellung suchende Kaufleute, Beamte
wird, Lehrer, Gehilfen Gehilfen erhalten
sofort geeignete Angebote durch die Deutsche
Vakanzpost-Gesellschaft. (Stg. S. 4 1000 g) F 103

Achtung! Hoher Verdienst!
Wiesbadener Weingroßhandlung und Eisfabrik
sucht tüchtigen Vertreter. Offerten unter
Z. L. 242 an den Tagbl.-Verlag. 15771

Cognac.
Herrn werden überall von renom. eingef.
Firma z. Verkauf ihrer anerf. vortz. Qualität.
aller Preisl. gef. Hohe Prod. Gef. Offerten
unter P. Z. 928 an Hausenstein &
Vogler A.-G., Hamburg. F 73

Erste Kölner Weingroßhandlung sucht an
allen Plätzen tüchtige
Vertreter
gegen sehr hohe Provision. Offerten unter
H. W. 5195 an (Ka. 8738) F 128

Agent gef.
A. Jürgensen & Co., Hamburg. F 153

Tüchtige Reisende u. Colporteur
sucht die Buchhandlung für
Jünger Mission, Stuttgart. F 78

Für Lager
in Wiesbaden und kleinere Orten wird
redegewandter junger Mann
sofort gesucht. In der Baubranche Weimardt
bevorzugt. Offerten mit Gehaltsansprüchen erb.
unter A. H. 15 postlagernd Coblenz.

Magaziner, Buchhalter, Comptoirist, erb. sof. Stelle
durch d. Kaufm. Bureau, Helenestraße 27.
Ein Schlossergehilfe gesucht Westendstr. 15. 15651

Wochenstecher gesucht Westendstr. 2. 15679
Tücht. Wochenstecher gef. Wöhr, Gr. Burgstr. 8.

Tüchtiger Tagstecher
außer dem Hause gesucht. 15710
H. Schneider.
Wochenstecher auf dauernd gesucht.

F. Schüller, Bierstadt.
Ein Schuhmacher auf Woche gef. Wegergasse 25

Lehrling
für unsere technische Abteilung zum baldigen
Eintritt gesucht. 15770
Elektrizitäts-Aktiengesellschaft
vorm. C. Buchner.

Von einer hiesigen großen Möbelhandlung wird
ein intelligenter **junger Mann** aus
guter Familie in die Lehre gesucht. Offerten
unter P. H. 18 Hauptpostlagernd.

Ein junger Hausbursche sofort gesucht
Faulbrunnstraße 13. 15685

Ein Bursche v. Lande gesucht Wehr-
straße 8. M. Scherger. 15653

Ein Laufbursche,
der sich auch zum Baden anlernen läßt, für
sofort gesucht. Stellung ev. dauernd. 15789
Kaufhaus Führer.

Zwei jüngere Hausburschen für H. Hotel u.
Restaurant gef. d. Carl Grünberg's Rhein.
Stellenbureau, Goldgasse 17, B. Tel. 434.

Rüchtern fleißiger Arbeiter
vom Lande kann eingestellt werden
Gut Adamsthal.
Ord. Aecht gefucht Adlerstraße 57, 1.
Tagelöhner gef. Dogheimerstr. 69 b. Gärtler. 15688

**Männliche Personen, die Stellung
suchen.**
Junger Bautechniker mit sehr
guten Zeugnissen sucht Stellung.
Näheres im Tagbl.-Verlag. 15680

Tüchtiger Kaufmann,
verb. mit allen Comptoirarbeiten durchaus be-
wandert, sucht per sofort oder 1. Januar
dauernde Stelle. Offerten unter N. L. 233
an den Tagbl.-Verlag.

Arbeitsnachweis Rathhaus, Tel. 2377.
Jung. verh. Mann m. g. Zeugn. u. sehr
sch. Handschr. z. sol. St. a. Schreiber.
Ein Franzose, englisch, italienisch sprechend,
sucht Stellung in Pension, Herrschaftshaus
oder Hotel zum baldigen Eintritt. Gute Zeug-
nisse. Kleines Gehalt beantragt.
Alfred Mayoux, Stadt Coblenz, Mühlgasse.

Junger Mann, 16 Jahre alt, sucht
Stellung als Volontär auf
einem kaufmännischen Bureau. Offerten unter
H. M. 254 an den Tagbl.-Verlag.

Codes-Anzeige.
Hiermit die traurige Mitteilung, daß mein lieber Mann, mein
unvergesslicher Sohn, unser guter Bruder, Schwager und Onkel,
Bildhauer Karl Reich,
infolge eines Gehirnschlages im vollendeten 36. Lebensjahre am 2. November
in Münster i/W. plötzlich verschieden ist.
Im Namen aller Hinterbliebenen:
Elisabeth Reich, geb. Brinkmann, Münster i/W.
Henriette Reich, Hebamme, Wiesbaden.
Für die zahlreichen Kranzspenden und auch sonst
bewiesene Theilnahme anlässlich des Todes der Frau
Leopoldine Siebert
danken herzlichst
Die Hinterbliebenen.

Fremden-Verzeichn vom 5. November 1901.

Hotel Fähr. Mialos, Leut. Berlin. Bosh, Kfm., Ludwigshafen. Moser, Kfm., Weilburg. Mälers, Kfm., Rheydt. Grünwald. Holländer, Kfm., Berlin. Gross, Kfm., Stuttgart. Korff, Kfm., Bremen. Rudolf, London. Weimann, Gutbes., Schloss St. Johann. Plaut, Kfm., Krefeld. Weil, Kfm., Berlin. Weimar, Fr., Amtsg.-Rath, m. Tocht., Saarbrücken. Klein, Kfm., Sebnitz. Graidien, Kfm., München. Haller, Kfm., Bielefeld. Rowoldt, Justiz., Berlin. Eisenstadt, Kfm., Berlin. Thal, Berncastel. Spielckermann, Kaufmann, Brüssel. Hoppel. Förster, Inspect., m. Frau, Hamburg. Baum, Fr., m. Tochter, Hannover. Assmann, Kfm., Berlin. Stöhr, Kfm., Köln. Weber, Kfm., Köln. Scholl, Garteninspect., Köln. Heine, Kfm., Koblenz. Hotel-Hohenzollern. Veraly-Verbrügge, m. Fam., Rotterdam. Vier Jahreszeiten. Hansen, m. Fam., Trier. Kaiserhof. Sonneberg, Bankdirector, m. Fr., Frankfurt. Uelmrich, Kfm., m. Frau, Hamburg. Marpfen. Hukler, St. Louis. Gottlob, Kfm., Darmstadt. Fröhlich, Kfm., Aachen. Schröder, Rent., m. Frau, Dresden. Kuntz, Ingen., Berlin. Müller, Kfm., Wolfshausen. Müller, Fr., Wolfshausen. Nassenhof. Ambler, Kfm., Berlin. Hartung, Kfm., Dortmund. Kopsch, Rector, Berlin. Schmitt, Lehrer, m. Frau, Ockenheim. Bockisch, 2 Hrn., Freiburg. Hotel Fähr. Mialos, Leut. Berlin. Bosh, Kfm., Ludwigshafen. Moser, Kfm., Weilburg. Mälers, Kfm., Rheydt. Grünwald. Holländer, Kfm., Berlin. Gross, Kfm., Stuttgart. Korff, Kfm., Bremen. Rudolf, London. Weimann, Gutbes., Schloss St. Johann. Plaut, Kfm., Krefeld. Weil, Kfm., Berlin. Weimar, Fr., Amtsg.-Rath, m. Tocht., Saarbrücken. Klein, Kfm., Sebnitz. Graidien, Kfm., München. Haller, Kfm., Bielefeld. Rowoldt, Justiz., Berlin. Eisenstadt, Kfm., Berlin. Thal, Berncastel. Spielckermann, Kaufmann, Brüssel. Hoppel. Förster, Inspect., m. Frau, Hamburg. Baum, Fr., m. Tochter, Hannover. Assmann, Kfm., Berlin. Stöhr, Kfm., Köln. Weber, Kfm., Köln. Scholl, Garteninspect., Köln. Heine, Kfm., Koblenz. Hotel-Hohenzollern. Veraly-Verbrügge, m. Fam., Rotterdam. Vier Jahreszeiten. Hansen, m. Fam., Trier. Kaiserhof. Sonneberg, Bankdirector, m. Fr., Frankfurt. Uelmrich, Kfm., m. Frau, Hamburg. Marpfen. Hukler, St. Louis. Gottlob, Kfm., Darmstadt. Fröhlich, Kfm., Aachen. Schröder, Rent., m. Frau, Dresden. Kuntz, Ingen., Berlin. Müller, Kfm., Wolfshausen. Müller, Fr., Wolfshausen. Nassenhof. Ambler, Kfm., Berlin. Hartung, Kfm., Dortmund. Kopsch, Rector, Berlin. Schmitt, Lehrer, m. Frau, Ockenheim. Bockisch, 2 Hrn., Freiburg.

Tages-Veranstaltungen

Aurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Marktkirche. Abends 6 Uhr: Orgel-Concert. Königl. Schauspiel. Abends 7 Uhr: Der Troubadour. Residenz-Theater. Abds. 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Vorstellung. Walhalla-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung. Walhalla (Saupt-Restaurant). 8 Uhr: Concert. Reichshallen-Theater. Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsarmee. Abds. 8 1/2 Uhr: Offentl. Versamm.

Verkehrs-Nachrichten

Wiesbadener Fußball-Club. Abends 6 1/2 Uhr: Übungsspiel. Turn-Verein. Abends 8-10 Uhr: Ringturnen. Männer-Turnverein. Abends 8 Uhr: Ring-spielen. 9 1/2 Uhr: Gesangsprobe. Turn-Gesellschaft. Abds. v. 9 1/2-10 Uhr: Ring-spielen. Gesangsprobe. Wiesbadener Briefmarken-Sammler-Verein und Section Wiesbaden. 8 1/2 Uhr: Sitzung. Stemm- und Ring-Club Athletik. Abends 8 1/2 Uhr: Übung. Verein vom blauen Kreuz zur Trinker-Rettung. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung. Christlicher Verein junger Männer. Abds. 9 Uhr: Vortragsabend. Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. Abends 9 Uhr: Bibelbesprechung. Männer-Gesangverein Union. 9 Uhr: Probe. Kaufmännischer Verein. 9 Uhr: Versammlung. Wiesb. Nachfahr-Verein 1884. 9 Uhr: Versamm.

Versteigerungen

Versteigerung von Herren- und Damen-Kleider-stücken etc. im Laden Gr. Burgstraße 5, Borm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 519 S. 6.) Versteigerung von 9 Hmtr. Kleinföhrenholz aus der Oberförsterei Wiesbaden, District Kettm-mauer 18 und Lauer 78, im Gasthaus „Zum Launus“ in Hahn, Borm. 10 Uhr. (S. Amtl. Anz. No. 131 S. 2.) Einreichung von Offerten auf die Verickung und Lieferung von eisernen Heusern und Thüren für die Gasfabrik an der Wainger Landstrasse, bei der Director, Marktstraße 16. Zimmer No. 6. Borm. 12 Uhr. (S. Amtl. Anz. No. 132 S. 2.)

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

Table with 4 columns: 4. November 1901, 7 Uhr Morg., 2 Uhr Nachm., 9 Uhr Abds., Mittel. Rows include Barometer, Thermometer, Dunstspann., Rel. Feuchtigkeit, Windrichtung, Niederschlagsh., Höchste Temperatur.

*) Die Barometerangaben sind auf 0° S. Normalhöhe reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“

Witigerheit auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Kodex verlesen.)

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (C).

Table with 4 columns: 1901, 7. Nov., 12, 11, 7, 27, 4, 54, 8, 27, 3, 7, 3, 7.

Theater-Concerte

Kurhaus zu Wiesbaden.

Mittwoch, den 6. November. Abonnements-Concerte des städtischen Kur-Orchesters.

Leitung: Herr Kgl. Musikdirector Louis Lüstner. Nachmittags 4 Uhr:

- 1. Deutscher Reichsadler-Marsch. Friedmann. 2. Ouvertüre zu „Die vier Menschenalter“. Frz. Lachner. 3. Phantome, Walzer. Komzák. 4. a) Les Châseuses, b) Pizzicati aus dem Ballet „Sylvia“. Delibes. 5. Ouvertüre zu „Die sizilianische Vesper“. Verdi. 6. Träumerei aus „Kinderszenen“. Schumann. 7. Fantasie aus „Faust“. Gounod. 8. Fest-Polonoise. Lassen.

- Abends 8 Uhr: 1. Ouvertüre zu „Prometheus“. Beethoven. 2. Intermezzo in E-dur aus op. 116. Brahms. 3. Siegfrieds Rheinfahrt aus „Götterdämmerung“. Wagner. 4. Walzer aus „Eugen Onegin“. Tschaikowsky. 5. Ouvertüre zu „Toll“. Rossini. 6. Fragment aus dem Manzoni-Requiem. Verdi. 7. Fantasie-Caprice. Viouxtemp. 8. Deutschmoister - Jubiläums-Marsch. Joh. Strauss.

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, den 6. November. 245. Vorstellung. 8. Vorstellung im Abonnement D.

Der Troubadour.

Große Oper in 4 Akten. Nach dem Italienischen des S. Cammerano von G. Broch. Musik von Joseph Verdi. Musikalische Leitung: Herr Kapellmeister Stok. Regie: Herr Dornewah.

- Personen: Der Graf von Luna. Herr Winkel. Leonore, Gräfin von Bergamo. Fr. Robinson. Azucena, eine Zigeunerin. Fr. Brodmann. Manrico. * * * * * Fernando, Anhänger des Grafen Luna. Herr Engelmann. Luna. * * * * * Inez, Vertraute der Gräfin Leonore. Fr. Cordes. Ruiz, Anhänger des Manrico. Herr Schub. Ein alter Zigeuner. Herr Schmidt. Ein Bote. Herr Plate.

Gefährtinnen Leonore's. Diener des Grafen Luna. Anhänger und Bewaffnete des Grafen Luna und Manrico's. Krieger, Klosterfrauen, Zigeuner und Zigeunerinnen.

Die Handlung spielt theils in Biscaya, theils in Aragonien im Anfang des 15. Jahrhunderts. * * * Manrico: Herr Hansen vom Stadttheater in Düsseldorf als Gast.

Akt 3: Großes Tanz-Divertissement, arrangirt von Annetta Baldo. Zigeunertänze.

- 1. Ensemble-Tanz, ausgeführt vom Corps de ballet. 2. Sebiana, ausgeführt von Fr. Salzmänn. 3. Pas hongrois, ausgeführt von Fr. Katsajczak, Renué, Robt und Hutter. 4. La Pandarotta, ausgeführt von Fr. Leicher, Brandt, Schmidt und Schanze. 5. La Bohemienna, ausgeführt von Fr. Katsajczak und Fr. Hoyering. 6. Variation seriose, angef. von Fr. Salzmänn. 7. Galopp, ausgeführt von Fr. Salzmänn und dem Corps de ballet.

Decorative Einrichtung: Herr Oberinspector Hajak. Kostüml. Einrichtung: Herr Oberinspector Haupp. Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 1/2 Uhr.

Mittlere Preise.

Donnerstag, 7. Nov. 246. Vorstellung. 9. Vorstellung im Abonnement A. Der Postillon von Lonjumeau. Komische Oper in 5 Akten. Nach dem Französischen des Scribe. Musik von Adolph Adam. - Anf. 7 Uhr. Mittlere Preise. Freitag, 8. Nov.: Amont. Samstag, 9. Nov.: Urief Acosta. Sonntag, 10. Nov.: Die Jugenotten.

Walhalla-Theater, Mauritiusstraße 1 a. Socialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Reichshallen-Theater, Stifftstraße 16. Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. S. Baudh. Mittwoch, den 6. Nov. Aufgehobenes Abonnement.

Wohlthätigkeits-Vorstellung

zum Besten der Raff. Augenheilstätte zu Naurow, unter gütiger Mitwirkung von Agnes Forma und der Kapelle des Fü. Regiments von Gersdorf (Def.) No. 80. (Dirigent: Herr Kapellmeister Gottschalk.)

Vorlog, gesprochen von Dr. S. Baudh. Darauf: Gastspiel von Agnes Forma.

Jephthas Tochter.

Suffspiel in einem Aufzuge von Felice Cavallotti. Nach einer Uebersetzung von Raffaele Benso frei bearbeitet von Alfred Halm.

Regie: Otto Renschers. Personen: Beatrice. Graf Mario Alberti, ihr Gatte. Graf Rudolf. Baronese Arsenio di Bilalba. Margarethe Frey. Doktor Sarah. Hans Sturm. Ein Diener. Richard Schmidt.

* * * Beatrice: Agnes Forma als Gast. Ort: Wohnzimmer bei Graf Mario Alberti. Zeit: Gegenwart.

Liebelei.

Schauspiel in 3 Akten von Arthur Schnitzler. Regie: Otto Renschers. Personen: Hans Weiring, Violinspieler am Josephstäd. Theater. Gustav Schiller. Christine, seine Tochter. Mary Spieler. Nigi Schläger, Modistin. Sofie Schenk. Katharina Hinder, Frau eines Strumpfwirkers. Fritz Lobheimer, junge Leute. Paul Otto. Theodor Kaiser, Rudolf Bartel. Ein Herr. Max Engelsdorff.

* * * Christine: Agnes Forma als Gast. Ort: Wien. - Zeit: Gegenwart.

Größere Pausen finden nach dem ersten Stück und nach dem 1. Akt des zweiten Stückes statt. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Donnerstag, 7. Nov. 58. Abonnements-Vorstellung. Die Logenbrüder. Freitag, 8. Nov.: Ueber unsere Kraft. (II. Theil) Samstag, 9. Nov.: Coralie & Cie.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. - Opernhaus. Mittwoch: Zweites Abonnements-Concert. - Donnerstag: Nignon. - Schauspielhaus. Mittwoch: Wallenstein's Lager. Darauf: Die Piccolomini. - Donnerstag: Wallenstein's Tod. Mainzer Stadttheater. Mittwoch: Orchester-Ventilions-Concert. - Donnerstag: Der Bettelstudent.

Verloosungsliste des Wiesbadener Tagblatts.

Nr. 34.

1901.

Inhalt.

- 1) Casseler Landescredittasse, 3 1/2% Schuldversch. Serie XVI.
- 2) Isenburg u. Birstein'sches 3 1/2% Anleihen v. 1887.
- 3) Ottomanische 4% Anleihe v. 1891.
- 4) Portugiesische Eisenbahn-Oblig.
- 5) Rumänische 4% amortisirbare Rente von 1890.
- 6) Rumänische 4% amortisirbare Rente von 1891.
- 7) Rumänische 5% amortisirbare Rente von 1892.
- 8) Rumänische 5% amortisirbare Rente von 1893.
- 9) Rumänische 4% amortisirbare Rente von 1894.

1) Casseler Landescredittasse, 3 1/2% Schuldversch. Serie XVI.

Verlosung am 8. October 1901.
Zahlbar am 1. März 1902.
Litt. A. à 2000 Mk. 304 314 334
344 354 364 374 384 394 404 414 424
434 444 454 464 474 484 494 504 514
524 534 544 554 564 574 584 594 604
614 624 634 644 654 664 674 684 694
704 714 724 734 744 754 764 774 784
794 804 814 824 834 844 854 864 874
884 894 904 914 924 934 944 954 964
974 984 994 1004 1014 1024 1034 1044
1054 1064 1074 1084 1094 1104 1114 1124
1134 1144 1154 1164 1174 1184 1194 1204
1214 1224 1234 1244 1254 1264 1274 1284
1294 1304 1314 1324 1334 1344 1354 1364
1374 1384 1394 1404 1414 1424 1434 1444
1454 1464 1474 1484 1494 1504 1514 1524
1534 1544 1554 1564 1574 1584 1594 1604
1614 1624 1634 1644 1654 1664 1674 1684
1694 1704 1714 1724 1734 1744 1754 1764
1774 1784 1794 1804 1814 1824 1834 1844
1854 1864 1874 1884 1894 1904 1914 1924
1934 1944 1954 1964 1974 1984 1994 2004

à 500 £ 3281 252 279 280 621
622 735 736 4005 006 559 500 5145
146 561 562 599 600 795 796 859 860
6273 274.
à 100 £ 7211-220 8501-510
9701-710 10421-430 12551-860
14131-140.
à 20 £ 21351-400.

4) Portugiesische Eisenbahn-Obligations.

Die Frist für den Umtausch der alten 3% und 4% Obligations der Portugiesischen Eisenbahn-Gesellschaft in die neuen Titres auf Grund der Bestimmungen des in Paris am 4. Mai 1894 unterzeichneten und durch Urtheilsspruch des Lissaboner Handelsgerichtshofs vom 2. October 1894 bestätigten Conventions läuft am 17. November 1901 ab. In Gemäßheit der im § 2 der 13. Grundbedingung dieses Conventions getroffenen Bestimmung verfallen alle diejenigen Obligations, welche nicht bis spätestens 17. Novbr. 1901 inclusive entweder beim Credit Industriel et Commercial in Paris oder beim Sitze der Gesellschaft in Lissabon zum Umtausch eingereicht werden, zu Gunsten der Gesellschaft.

5) Rumänische 4% amortisirbare Rente von 1890.

(Anleihe von 274,375,000 Fr.)
Verlosung am 18. September/1. October 1901.
Zahlbar am 2. Januar 1902.

à 500 Fr. 188 395 435 502 540
618 644 742 918 975 1077 152 160 240
655 616 698 769 778 810 850 2025 242
856 421 464 456 618 620 660 913 970
3139 192 608 546 736 822 836 898 917
925 4080 284 240 388 502 624 656 666
700 761 5127 157 487 528 661 729 780
948 6189 218 224 247 332 365 400 439
484 558 680 681 765 804 858 7020 099
291 320 528 597 908 939 996 8079 125
242 255 281 289 356 396 478 532 588
623 679 762 930 970 9087 129 189 191
251 254 394 443 458 498 562 688 806
856 922 951 10019 076 145 159 246
265 292 361 393 402 472 569 655 995
998 11066 198 292 470 494 495 542
569 587 604 668 780 780 890 12005
016 057 088 127 172 191 409 431 472
477 590 689 743 844 951 990 13042
034 164 210 290 443 624 646 667 769
784 901 947 14108 125 251 374 377
390 468 474 778 805 876 921 15349
868 582 676 728 907 10685 131 186
348 430 554 652 969 985 17010 021
074 146 177 186 655 881 963 989
18076 077 129 347 620 583 658 19323
637 620 631 696 809 895 20065 067
900 162 226 229 441 710 775 814 823
981 951 967 972 21113 249 578 728
739 791 23062 068 104 217 315 299
694 892 23098 171 240 308 414 439
631 644 672 738 860 898 24321 491
493 574 619 636 700 875 25012 028
178 220 317 414 474 558 598 621 630
717 745 760 770 924 26020 118 175
221 294 293 325 370 466 636 729 991
27008 408 546 590 602 669 681 776
810 869 897 911 28103 113 155 160
247 316 323 340 457 533 629 649 951
29027 088 228 300 394 550 558 582
642 692 730 779 896 835 919 977
30046 060 069 241 427 500 529 655
760 696 920 970 31008 156 206 212
223 339 589 629 648 649 632 714 845
997 928 946 954 32087 040 227 253
430 500 540 648 724 749 33003 032
079 239 333 399 456 575 752 778 907
924 931 34032 096 169 379 304 326
396 510 595 639 746 760 35128 154
325 339 443 672 707 715 730 750 800
822 855 36078 114 178 186 246 421
777 752 770 785 871 902 978 37063
411 419 422 520 537 655 798 876
38196 197 217 264 308 346 465 560
719 804 845 868 891 937 30063 226
249 289 387 496 576 611 925 40063
228 448 468 888 939 992 41096 332
353 456 471 617 638 640 829 843 881
944 977 42000 047 249 316 365 563
636 729 740 886 980 43143 156 216
328 312 401 680 689 894 926 932 943
948 953 44274 304 310 339 579 603
755 762 765 857 45229 234 242 279
286 415 618 672 694 601 645 859 898
949 982 46136 144 158 168 209 253
391 418 460 484 577 659 768 815 987
47034 098 163 182 339 453 580 595
596 609 614 48054 094 106 109 253
374 438 467 506 780 941 49059 087
142 163 184 287 407 408 501 607 613
767 813 872 912 50166 186 194 281
299 316 328 401 704 716 928 51053
183191 331 522 618 692 819 837 52063
173 181 238 241 335 397 504 531 551
726 800 826 880 935 938 939 980 53037
214 275 331 428 729 736 790 864 879
54117 267 348 374 608 728 55022 128
238 329 366 502 680 762 793 981 996
56049 078 221 225 254 458 473 629
645 676 682 688 705 736 839 842 831
942 994 57068 121 172 184 353 371
460 489 524 579 589 635 703 824 826
830 893 58085 042 118 135 154 193
208 312 332 422 517 540 614 669 684
808 814 884 59044 085 261 396 455
654 638 698 741 789 812 847 925 961
60003 229 489 492 605 719 758 948
61066 127 186 313 576 589 623 687
827 867 62199 210 368 488 528 604
683 935 63084 093 120 176 239
265 398 367 479 482 651 731 810 894
914 64075 086 138 160 245 293 310
321 369 400 509 570 984 65042 067
208 254 262 271 330 393 461 490 637
729 735 742 844 66035 164 175 211
232 251 263 298 305 491 538 621 638
719 758 894 841 67039 042 079 085
181 189 252 406 497 636 564 570 582
609 710 740 877 68037 082 151 202
210 211 294 315 353 374 452 522 588
694 821 976 981 69013 147 169 185
191 200 226 351 356 398 407 416 471

517 681 687 829 70091 244 344 494
541 568 573 637 714 753 812 71018
087 089 278 426 460 522 541 566 573
604 669 716 768 767 72084 131 141
148 156 200 233 267 267 323 447 500
584 863 959 73146 208 287 303 371
419 496 530 649 699 838 876 878
74005 092 208 309 458 528 577 590
614 696 708 724 738 739 761 799 810
985 75002 090 240 356 365 585 597
638 829 987 984 76125 128 144 483
510 562 612 708 77091 163 126 160
271 313 332 395 468 456 609 696 733
750 831 834 850 78034 190 231 348
450 525 586 584 852 854 921 986
79015 181 201 279 317 654 776 883
930 80027 035 230 293 343 402 445
459 606 662 845 81181 219 269 319
321 345 386 422 485 529 723 780 903
82023 024 114 116 133 165 166 179
185 233 238.

à 1000 Fr. 82365 442 443 450 626
632 728 758 829 904 909 83024 138
229 366 435 472 517 719 735 895 973
991 84139 224 427 586 616 641 774
818 896 846 915 85101 216 228 302
805 86153 177 374 582 666 724 782
858 942 978 87020 045 102 127 209
212 250 415 458 606 732 766 815 852
882 88030 077 081 178 481 589 677
737 754 861 866 908 89313 382 465
715 737 775 832 849 867 90077 096
112 199 239 295 311 789 786 907
91086 204 262 330 361 468 588 655
751 779 870 911 935 92124 201 267
449 459 475 670 675 910 917 93097
219 241 262 314 320 321 329 400 540
711 949 997 94273 286 293 370 473
601 640 542 566 667 811 95041 092
144 219 380 440 488 629 776 800 814
818 96187 267 415 652 672 729 834
850 884 891 899 97041 076 098 217
286 309 422 512 515 575 604 714 723
786 742 843 877 916 98048 104 190
297 345 574 600 644 747 838 893 896
984 99008 102 142 144 318 393 473
646 723 726 923 945 100024 168 251
840 427 482 489 546 667 665 711 817
854 944 101144 222 388 392 544 568
745 770 102086 388 103002 034 141
189 306 364 379 388 408 776 857
104058 094 196 533 544 698 700 894
890 105162 184 250 307 312 350 419
449 507 517 535 612 633 708 721 815
937 12 943 106000 065 066 205 288
506 879 905 107148 179 201 273 392
426 469 535 538 800 829 866 963 983
108068 190 533 577 706 876 940
109056 104 137 185 247 280 479 671
678 745 898 110094 145 154 157 187
256 600 768 822 866 883 887 111032
147 511 535 550 663 873 943 982
112112 302 766 780 781 113077 096
175 250 267 332 369 415 467 670 681
704 728 731 114061 098 136 175 249
275 285 295 307 429 486 635 658 776
825 115187 160 179 180 238 251 329
378 416 582 715 841 862 895 916 972
116030 082 221 279 356 414 446 542
653 697 890 117083 098 112 147 193
195 392 460 528 540 787 118021 053
301 374 703 736 792 811 904 940
119051 178 231 344 439 525 634 888
609 716 790 791 880 897 120145 247
301 327 389 551 704 735 791 912 991
112127 166 175 252 289 313 346 469
527 581 584 590 671 760 831 860 895
920 122018 120 126 442 516 533
597 707 982 123044 084 103 177 343
427 514 539 670 743 770 772 778
837 839 844 940 124000 052 132
175 188 321 634 433 633 682 685 736
794 818 872 922 981 957 125046 074
098 158 177 185 217 259 530 777 791
815 867 126072 219 249 434 482 674
687 841 938 127001 074 198 272 310
348 473 588 901 619 857 868 968
128046 095 125 329 384 603 761 884
837 940 951 974 129166 169 272 304
401 413 424 518 628 683 810 810
130008 078 120 171 227 229 266 382
480 501 549 615 643 670 673 817 849
859 865 914 959 131076 146 270 396
397 465 576 728 760 812 880 923
132006 132 222 314 315 367 423 491
571 588 597 606 615 617 635 879
133189 288 298 421 431 476 777 842
948 963 134013 080 147 191 196 405
561 866 949 957 979 135033 094 179
231 326 360 381 420 469 469 521 543
564 725 814 836 136011 034 061 074
076 127 281 389 418 463 459 633 714
857 878 968 137055 077 089 474 559
581 728 750 818 886 960 965 987
138005 017 023 132 231 253 365 491
567 690 754 835 856 888 965 967
139008 061 056 183 204 346 456 626
693 953 140127 217 234 265 294 296
398 400 433 788 948 141085 136 362
411 419 463 481 512 577 685 692 937
786 916 993 142096 101 346 441 456
703 744 835 143122 198 258 482 492
685 886 919 144226 267 355 372 399
462 516 862 897 941 145010 080 196
316 348 376 461 628 631 775 788 797
847 854 968 146010 070 077 136 268
290 456 492 542 574 633 710 728 820
827 873 147057 205 372 384 456 462
456 516 527 955 148073 101 253 353
405 446 494 665 665 674 773 778 816
829 848 870 911 919 932 149015 142
238 316 405 438 416 628 727 993
150099 391 433 440 527 631 940 971
151009 039 054 089 176 224 306 429
510 600 973 152041 148 228 397 423
434 588 656 792 153006 095 165 205
208 229 403 508 563 568 609 621 680
711 739 751 810 852 857 891 968 976
154173 963 968 439 468 524 678 801
882 876 966 970 155381 382 426 512
685 728 785 822 988 156030 207 266
276 290 336 432 454 585 570 663
666 688 715 791 974 157186 212 270
274 281 287 439 639 643 672 614 748
756 759 804 844 849 158085 101 160
328 569 660 593 630 768 932 159033
143 186 206 373 546 562 625 667 697
744 745 754 864 964 160044 126 224
232 234 235 239 289 309 331 493 514
685 766 897 161079 111 155 185 211

289 297 317 369 540 558 578 601 690
638 808 874 881 162125 243 303 394
413 433 448 477 750 849 163072 246
267 401 506 583 604 660 667 708 964
999 164070 372 458 537 564 600 615.
à 2500 Fr. 164880 691 747 768
891 976 999 165046 061 101 159 163
234 276 320 402 421 427 568 601 631
683 691 842 166108 139 169 185 373
501 509 556 662 767 927 975 167064
206 312 315 331 461 514 642 748 877
922 927 168001 017 027 154 199 343
489 830 884 889 923 952 169697 162
360 397 509 646 676 901 170121 247
425 478 527 578 710 745 959 966
171097 280 284 293 309 427 447 453
468 486 606 865 878 989 172013 053
060 143 152 166 168 198 424 602 605
687 749 778 787 900 921 949 972
173069 089 141 336 344 448 480 543
565 654 732 800 873 939 174065 156
200 226 296 360 445 466 591 616 643
645 685 800 805 873 922 933 175069
124 130 177 182 205 215 235 265 296
302 312 517 521 669 880 925 176031
307 394 411 516 705 766 890 898 951
973 999 177009 053 084 179 208 300
407 419 483 488 538 604 623 626 690
716 826 850 896 178030 045 156 206
320 382 425 537 676 748 849 910 922
179124 168 219 372 460 636 674 576
643 745 856 180113 198 211 532 548
798 952 994 999 181055 153 316 325
338 392 424 479 509 566 642 696 803
359 964 973 182079 272 298 374 606
545 601 615 681 865 183020 041 104
148 151 215 240 256 310 354 356 409
479 509 641 691 905 933 184015 050
125 171 226 236 251 345 428 522
185205 593 432 549 592 787 792 794
200 180680 201 259 454 525 603 624
842 943 187067 096 126 300 341 406
307 529 666 898 891 949 188048 130
400 574 609 612 189012 070 075 637
692 756 792 826 917 190082 499 526
652 559 555 588 632 638 710 711 842
924 966 101127 169 251

Grosse Posten bedeutend unter Preis.

Paletots, „neue Façons“ Jackets,
Capes, „neue Façons“ Costumes,
Abendmäntel.

Kranzplatz.

Meyer-Schirg, Ecke Langgasse.

15828



Zur Verfertigung einer Personal-Küche u. zu Putz- u. Reinigungs-Arbeiten wird **energische weibliche Personlichkeit** sofort gesucht. Angebote unter **T. F. 628** an den Tagbl.-Verlag. 15810

Herr sucht Reisefahrten aus bester Gesellschaft für eine Reise nach **Algier**. Offerten erbeten an **Reisebureau Schottensfels, Wiesbaden.** 15819

Bogeltäfigmacher
 findet Beschäftigung Schwalbacherstr. 30, Bort.

Junger unverlässiger Mann, welcher 3- bis 5000 Mk. Caution stellen kann, sucht sofort Stellung als Kassierer oder sonstigen Vertrauensposten. Offerten erbitte unter **M. L. 230** an den Tagbl.-Verlag. 15755

Verloren von einem armen Lehrling einen **Hundertmark-Schein** von der Schwalbacherstr. durch die Reuggasse bis zum Rathhaus. Gegen Belohnung abzugeben Schwalbacherstr. 4, im Laden.

Russischer Windhund, weiss, gelb gefleckt, entlaufen. Abzugeben gegen Belohnung Koppelstr. 10, Bort.

Heirath!
 Ein hässlich und feiu, doch noch allem. Das' nicht allzuviel Geld, So nicht das große Loos mir noch zufällt Wenn auch nicht aus ad'lig Geburt, Das' doch um so zarter Gemüth; Drum möchte einen feinen Herrn, Welcher mich hätte ein wenig gern. — Wer also mich will, der schreibe schnell, Postlagernd „100“ nach Cassel.

Anna da bis Ste. **Gras. 9.**

Familien-Nachrichten

Von Verlobungen, Heirathen, Geburten und Todesfällen wolle man dem „Tagblatt“ sofort durch Postkarte Anzeige machen, sofern Erwähnung derselben unter vorliegender Rubrik gewünscht wird. Kosten entstehen dadurch nicht.

Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern
 Geboren. 29. Okt.: dem Schlossermeister Andreas Hörter e. S., Hans. 30. Okt.: dem Telegraphenmechaniker Joseph Glasmacher e. S., Clemens Joseph Wilhelm. 31. Okt.: dem Postboten Georg Lang e. S., Georg. 1. Nov.: dem Landwirtsträger Ludwig Griebeling e. S., Wilhelm Louis; dem Gastwirt Philipp Dillenberger e. L., Henry Louise. 2. Nov.: dem Eisenbahnmagazinwärter Joseph Doppel e. S., Franz Wilhelm. 4. Nov.: dem Chemiker Dr. phil. Emil Niederbauer e. S., Hans Paul Amedee.

Aus den Sonnenberger und Rimbacher Civilstandsregistern.
 Geboren. 18. Okt.: dem Maurer Wilh. Heinrich Deuler zu Rimbach e. S., Wilhelm Emil; dem Maurer August Wilhelm Christian Müller zu Rimbach e. L. 19. Okt.: dem Maurer Heinrich Christian Seher zu Rimbach e. S., Heinrich August. 21. Okt.: dem Landmann Johann Georg Philipp Christian Pfeiffer zu Sonnenberg e. L., Karoline Emma Katharine. 25. Okt.: dem Tagl. Karl Philipp Moritz Jettel zu Sonnenberg e. S., August Paul Moritz. 26. Oktober: dem Maurer Friedrich Ernst Wilhelm Karl Philipp Pfeiffer zu Sonnenberg e. S., Karl Otto Siegfried. Aufgeboren. 16. Okt.: Tagl. Nikolaus Müller, wohnhaft in Dieblich o. Rh., mit Karoline Müller zu Rimbach. 20. Okt.: Schreiner Philipp Wilhelm Emil Moritz Mernberger mit Karoline Krauß, Beide zu Sonnenberg. 31. Oktober: Stuccateur Friedrich Wilhelm Sack zu Schierstein a. Rh. mit Karoline Luise Fiedler zu Sonnenberg. Berechtig. 26. Okt.: Kaufmann Karl Heinrich Gajus mit Karoline Dorothea Göbel. Gestorben. 21. Oktober: Schuhmachermeister Karl Pfeiffer zu Sonnenberg, 65 J. 28. Oktober: Bäckerin Wilhelmine Karoline Treßbach zu Sonnenberg.

Elisabethen-Verein Schierstein.

Bei der am heutigen Tage unter polizeilicher Aufsicht stattgefundenen Verlosung wurden auf nachstehend angeführte Gewinn-Nummern die daneben bezeichneten Loos-Nummern gezogen:

Gew. No.	Loos- No.	Gew. No.	Loos- No.	Gew. No.	Loos- No.	Gew. No.	Loos- No.	Gew. No.	Loos- No.	Gew. No.	Loos- No.	Gew. No.	Loos- No.	Gew. No.	Loos- No.
1	655	14	628	27	826	40	136	53	216	66	392	79	104	92	817
2	177	15	363	28	178	41	622	54	47	67	157	80	274	93	688
3	507	16	220	29	1385	42	308	55	330	68	618	81	1050	94	642
4	657	17	263	30	533	43	1467	56	272	69	1408	82	1067	95	560
5	597	18	57	31	603	44	318	57	1131	70	75	83	673	96	641
6	509	19	28	32	735	45	8	58	1404	71	339	84	60	97	178
7	120	20	276	33	691	46	238	59	686	72	255	85	386	98	1237
8	292	21	685	34	990	47	1287	60	1318	73	37	86	293	99	72
9	772	22	14	35	712	48	417	61	644	74	461	87	1327	100	61
10	714	23	453	36	770	49	433	62	131	75	1144	88	383		
11	518	24	1018	37	885	50	467	63	130	76	490	89	259		
12	375	25	617	38	350	51	710	64	1017	77	113	90	494		
13	111	26	482	39	1402	52	309	65	1245	78	289	91	951		

Schierstein, den 5. November 1901.

Für die Richtigkeit:

Der Bürgermeister, **Lehr**,
 Dohlemmerstr. 21, Donnerstag, den 7., und Freitag, den 8. November, in der Zeit von 3-5 Uhr Nachmittags. Alle bis dahin nicht abgeholt Gewinne fallen dem Verein für die nächste Verlosung an. Allen freundlichen Abnehmern der Lose, sowie allen Besuchern unserer Gewinn-Ausstellungen sagen wir im Namen der Armen herzlichsten Dank. F 482

Malz-Kaffee, Packet 35 Pf.,
 durch directen Bezug stets frisch zu haben.
Kneipp-Haus, nur Rheinstrasse 59.
 Einziges Special-Geschäft sämtl. Artikel für naturgemässe Heil- und Lebensweise.

Von der Reise zurückgekehrt.
Dr. med. Anton Pfeiffer,
 Kirchgasse 53. 15829

Für alle Ehrungen, die uns aus Anlass unserer Silbernen Hochzeit zu Theil wurden, hiemit unsern herzlichsten Dank.

Adolf Lauth und Frau.

Für Architekten u. Geschäftsleute.
 Tüchtiger Bauführer empfiehlt sich zum Ausmessen u. Aufs. v. Rechn. Prompte u. billige Arb. ist zugef. Respect. belieben ihre Adr. unter **O. N. 256** an den Tagbl.-Verlag abzug.

Perfekte Kleidermacherin empfiehlt sich zur Anfertigung von Damen- und Kinder-Garderobe Frankfurterstr. 15, S. B.

Hundesfreund
 nimmt Hund geschenkt. Schwalbacherstr. 30, Bort.
Brachtvolle Villa,
 gelegen in feinsten Lage, zum Preise von **110,000 Mk.** zu verkaufen. Offerten unter **E. J. 181** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

35- bis 36,000 Mk. z. 1. Stelle (h. 50 % d. Taxe) sofort, auch später, auszuliehen.
10- bis 15,000 Mk. z. ersten Stelle per 1. Januar auszuliehen.
20,000 Mk. gegen gute zweite Hypoth. per 1. Januar auszuliehen.
15,000 Mk. gegen gute zweite Hyp. sofort, auch später, auszuliehen. 15777
 Näh. b. **J. & C. Firmench.** Sellsmundstr. 53.

Auf 1. Hypotheken
 od. auch auf gute 2. Hypotheken möchte ich ein Capital von ca. **600,000 Mark** ausleihen. Off. u. **C. J. 129** a. d. Tagbl.-Berl.
 Ein 2-l. geb. Gasluster u. geb. Kinderbett zu l. gel. Off. n. **F. B. 100** postl. Schützenhofstr.

Ein gut erhaltener **Stuhlfügel oder Tafel-Clavier** zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe unter **C. N. 245** an den Tagbl.-Verlag. 15776
 Kl. Laden sof. zu miet. gel. G. Lang. Ang. mit Preis unt. „Laden“ postl. Schützenhofstr.

Ge sucht Zimmer-Vohnung in der Nähe von Mitte der Stadt von pünktl. Zahler auf 1. April 1902. Offerten mit Angabe der Lage u. des getheilten Preises unter **H. F. 662** an den Tagbl.-Verlag.

Dunglagerplatz
 zu pachten gesucht. Angebote unter **H. F. 677** an den Tagbl.-Verlag. 15811
 Tüchtige **Seher** finden sofort Stelle bei **C. Schneggeberger & Cie.**

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, die uns bei dem Hinscheiden unseres lieben Vaters, Bruders, Großvaters, Schwiegervaters und Onkels,

Herrn Christian Gorder,

entgegengedruckt wurden, besonders Herrn **Harrer Wenzel** für seine trostreichen Worte, sowie für die zahlreichen Blumenpenden sagen wir auf diesem Wege Allen unsern herzlichsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Schierstein, 6. November 1901.

Morgen Donnerstag, von Vorm. 8 Uhr ab, wird das bei der Untersuchung minderwerthig befundene Fleisch 2 Dänen zu 45 Pf. das Pfund unter amtlicher Aufsicht der unterzeichneten Stelle auf der Freibank verkauft. An Wiederverkäufer (Fleischhändler, Metzger, Würstbereiter, Wirthe) darf das Fleisch nicht abgegeben werden.
Städtische Schlachthaus-Verwaltung.

Telephon-Anschluss 321.
Filiale Anton Schüler,
 Butter, Eier und Honig,
 Stiftstrasse 17.
 Hauptgeschäft Kl. Burgstr. 3.

100,000 Mark
 baar ohne Abzug ist der Hauptgewinn der **Meber Geldlotterie.**
 Ziehungsanfang 9. November. Ganze Lose à 4 Mk., 1/2 à 2 Mk., nur wenige noch bei **de Fallois, Langgasse 10.**
 Keltische Glückscollekte am Mebe.
 Wiesbadener Lose à 2 Mk., 11 Stück 10 Mark. 15823

Münzberger Lebkuchen, Pfeffernüsse, Kocher Brinten, Hildebrand'sche Pfefferkuchen, Thorer Roth, ächte Basler Secerb, ist. Holl. u. Braunschweiger Honigkuchen u. stets frisch empfiehlt
W. Mayer, Schillerplatz 1.

Tafel-Mastgeflügel
 versende franko ins Haus, täglich frisch geschlachtet und fein geräpft, je 8 1/2-9 Pfd. netto, 1 Fettgans od. Bratgans mit Kleingeflügel Mk. 5.25, 3 fetter Enten od. 4 Suppendücker Mk. 5.75, 8 1/2 Pfd. netto frische Natur-Butter 9 Mk. franko. F 196
S. L. Müller, Reudern (Breuss. Schel.).

Kulmbacher Felsenkeller,
 Tannstrasse.
 Morgen Donnerstag:
Mehel-suppe.
 Morgens: Weißfleisch, Bratwurst mit Kraut, Schweinepfeffer.
W. Koch.

Der Alleinverkauf
 eines Consum-Artikels ersten Ranges, welcher sich für die meisten Branchen eignet und hohen Verdienst bringt, ist an nur zahlungsfähige Reflectanten für **Wiesbaden und Umgebung** zu vergeben. Der Artikel ist sehr leicht verkäuflich u. wird der Verkauf durch Reclame unterstützt. Gest. Offerten erbeten sub **V. R. 56** an **Haasenstein & Vogler A.-G., Dresden.** F 73